

Steinheims Sommer-Märchen

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, der Veranstaltungskalender unseres Jubiläumsjahres bietet bis November noch einige attraktive Veranstaltungen auf, zu finden unter <https://750jahre.steinheim.de>, bis es mit dem Konzert des Bundespolizeiorchesters Hannover am 20. November in der Stadthalle beschließt. Mit großer Vorfreude sehe ich diesem musikalischen Highlight entgegen. Aber noch stehe ich ganz unter dem Eindruck des ersten Septemberwochenendes: Es war grandios, WIR haben unser Steinheimer Sommer-Märchen gefeiert. WIR meint alle, die mit der Vorbereitung und Durchführung befasst waren. WIR meint Alle, die so zahlreich die Veranstaltungen am Samstag und Sonntag mit Leben gefüllt haben: friedlich - geint in großer Harmonie und purer Lebensfreude. Aus vollem Herzen danke ich dem Organisationsteam, den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, meinen Mitarbeitenden für ihr großartiges Engagement. Dank gebührt auch dem Festwirt Stefan Friedrich, OWL-Booking, und den Festbudenbetreibern für ihre

Bereitschaft, einen Teilerlös der Äthiopienhilfe zu spenden.
Bürgermedaille - Vorschlagsfrist endet am 15. Oktober
Das gesellschaftliche Leben in Steinheim fußt auf einem starken Ehrenamt. Mit der Bürgermedaille, der höchsten Auszeichnung der Stadt Steinheim, soll das freiwillige Engagement Würdigung erfahren, insbesondere jene still im Hintergrund wirkenden Personen, die sich in besonderer Weise für ihren Verein und ihre Mitmenschen einsetzen. Für die Auszeichnung vorgeschlagen werden können auch Personen, die in besonderer Weise Hilfeleistung gewährt haben für Menschen in gefährlichen Situationen. Hierzu mehr im Innenteil und auf der Homepage der Stadt Steinheim: (https://www.steinheim.de/PDF/7_02_Richtlinie_der_Stadt_Steinheim)
Steinheim erhält Zuwendungsbescheid für wichtige Radwegeverbindung
Steinheim erhält weitere 710.000 Euro aus dem Sonderprogramm Stadt und Land zur Förderung der Nahmobilität. Die Mittel werden für die grundhafte Erneuerung bzw. Ertüchtigung von Wegever-

bindungen auf insgesamt rund 4 Kilometern südwestlich der Kernstadt verwendet. Die Baumaßnahme, geplant für 2026/2027, unterteilt sich in drei Abschnitte: Abschnitt 1: Vinsebecker Straße (L 827) - Laakeweg mit einer Länge von 1560 m
Abschnitt 2: Reithalle Steinheim - Richtung Gut Vordereichholz mit einer Länge von 1300 m
Abschnitt 3: auf dem R1 von Gut Vordereichholz - Richtung Vinsebeck mit einer Länge von 1100 m
Die 80%-ige Förderung macht die Ertüchtigung dieses gut frequentierten Wegenetzes zwischen Bergheim, Eichholz und Vinsebeck sowie in Richtung Kernstadt mit einem Gesamtvolumen von 906.000 Euro für die Stadt leistbar. Grundsätzlich ist der Ausbau qualitativ hochwertiger Radverkehrsinfrastruktur ein Schlüsselement, damit mehr Menschen auf das Fahrrad, und auch immer häufiger auf das Lastenrad steigen. Das ist im Hinblick auf eine umweltfreundliche Mobilität überaus wichtig. Radfahren ist gesund, klimafreundlich und gelebter Natur- und Umweltschutz.



Bürgermeister Carsten Torke

Dank für entgegengebrachtes Vertrauen

Ich werde auch in den kommenden fünf Jahren Bürgermeister unserer schönen Stadt sein. Für das mir ausgesprochene Vertrauen bedanke ich mich herzlich und versichere Ihnen, mich weiterhin mit voller Energie und auch mit viel Freude der Entwicklung Steinheims zu widmen.
Herzliche Grüße
Ihr/Euer
Bürgermeister

Verkehrsversuch „Zone 30“ auf der L 616 in Vinsebeck



Bürgermeister Carsten Torke, Ansgar Claes und Christian Kappler, Vinsebecker Mitglieder im Rat der Stadt Steinheim

In Absprache mit der Bezirksregierung Detmold wird der Antrag der Stadt Steinheim vom 25.04.2025, Einrichtung einer „Zone 30“ entlang Kindergarten und Grundschule in Vinsebeck, zunächst bis Sommer 2026 genehmigt.
Die Aufstellung der Verkehrszeichen erfolgt in Fahrtrichtung Horn-Bad Meinberg unmittelbar hinter der Einmündung „Am Siek“ und in Fahrtrichtung Bergheim unmittelbar hinter der Einmündung „Klosterstraße“, um eine zusätzliche Wiederholung der Beschilderung im Zuge der L616 zu vermeiden.

Begründung:
Der Verkehrsversuch auf der L616 in Steinheim-Vinsebeck dient der Erprobung einer geschwindigkeitsreduzierenden Maßnahme im sensiblen Umfeld von Schule und Kindergarten. Die Auswertung des Verkehrsverhaltens, der Geschwindigkeiten und potenzieller Unfälle wird Grundlage für eine sachgerechte, datengestützte Entscheidung zur dauerhaften Einführung der Maßnahme im Sommer 2026.
Ein Anliegen der Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Vinsebeck hat so zunächst einen „Teilerfolg“ erzielt.

Sperrung des Bahnüberganges nach Oeynhausen

Der Bahnübergang zwischen Bergheim und Oeynhausen an der L 951 (Driburger Straße) wird vom 21.10.2025, 10:00 Uhr bis 23.10.2025, 10:00 Uhr vollständig gesperrt.

Die Sperrung der Straße erfolgt kurz vor dem Bahnübergang.
Die Sperrung ist wegen Gleisbauarbeiten notwendig.

NACHRUF

Am 18.08.2025 verstarb im Alter von 84 Jahren

Oberfeuerwehrmann
Robert Bussen

Der Verstorbene war seit 1984 Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Steinheim, Löschgruppe Grevenhagen.

Mit Erreichen der Altersgrenze wechselte er vom aktiven Dienst in die Ehrenabteilung. Er hat sich in den langen Jahren seiner Dienstzeit und Mitgliedschaft immer vorbildlich für die Belange der Feuerwehr eingesetzt und war uns ein guter Kamerad.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.
Steinheim, im September 2025

Bürgermeister

Leiter der Wehr

Ehrenabteilung der
Freiw. Feuerwehr Steinheim

Löschgruppenführer
LG Sandebeck/Grevenhagen

Ende: Informationen aus der Stadt Steinheim

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz.Druck.Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERIN
Margarethe Sieland

MOBIL 0157 55659266
E-MAIL m.sieland@rautenberg.media



Mitteilungsblatt
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE
STADT  **STEINHEIM**

Online lesen: mitteilungsblatt-steinheim.de/e-paper
Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

Mitteilungsblatt Steinheim | 32. Jahrgang | Nr. 9 | Dienstag, 23. September 2025 | Kw 39 | Rautenberg Media

3

Steinheims Ortschaften:

Rolfzen



Blühender Empfang für „Heimische“ und Gäste in Rolfzen.



Ganz andere Ansichten in Rolfzen: B239 vor dem Anschluss der Umgehungsstraße

Wer durch das stille und ländliche Herz Ostwestfalens kommt, könnte auf der B239 leicht an Rolfzen vorbeifahren und damit ein wahres Juwel verpassen. Das Dorf, ein östlich gelegener Ortsteil der Jubiläumsstadt Steinheim, mag mit rund 360 Einwohnerinnen und Einwohnern überschaubar sein, doch bietet es alles, was das Leben auf dem Land lebenswert macht: Gemeinschaft, Geschichte, Natur und jede Menge Anekdoten über einmalige Begebenheiten und nie vergessene Originale. Rolfzen liegt eingebettet zwischen Feldern, sanften Hügeln und dem landschaftsbildprägenden Stoppelberg. Das Leben hier ist entschleunigt, der Blick weit und der Zusammenhalt stark. „Hier kennt jeder jeden - und das ist fast immer gut so“, sagt, mit einem Augenzwinkern, Jens Kunstein. Er selbst zog vor einigen Jahren der Liebe wegen aus dem Nachbarort Sommerzell hierher. Er weiß, wovon er

spricht. Sind es doch auch in seinem Heimatdorf im Nieheim'schen Grenzland die Alltagsmomente, die das Leben auf dem Dorf so besonders machen. Kneipe und Kirche, einander direkt gegenüberliegend, sind nach wie vor Treffpunkt und kulturelles Zentrum unserer Dorfgemeinschaft. Die einen glauben an Gott, die anderen, dass sie ruhig noch einen trinken können, bevor, oft früher, als man es für möglich halten mag, alle Straßenlaternen im Ort erlöschen. Was Besucher aus der Großstadt zuweilen irritiert, ist für uns Rolfzerinnen und Rolfzer kein Problem: Wir kennen unser Dorf wie unsere eigene Westentasche - auch im Dunkeln. Im alten Ortskern, rund um die 1906 erbaute St.-Marien-Kirche, finden sich noch einige alte Backsteinhäuser, viele davon seit Generationen im Familienbesitz. Aber auch junge Paare zieht es mit ihren Kindern zurück auf's Dorf. Sie bauen neu, bauen um und schätzen die

Freiheiten des Landlebens und das Miteinander, so wie es in Rolfzen gelebt wird. Die Feste und Übungsabende der Freiwilligen Feuerwehr, das einzigartige Königschießen im Stoppelberg, der Königstanz „Pissewitt“ als Höhepunkt des traditionsreichen Schützenfestes, die gut besuchten Chorproben des Heart-Chors oder das wöchentliche Zumba-Training, welches an Sommertagen nicht selten vor dem schönen Dorfgemeinschaftshaus stattfindet und so im gesamten Oberdorf durch die lateinamerikanischen Rhythmen und Klänge eine abendliche Urlaubsatmosphäre aufkommen lässt. Aber auch die landschaftliche Umgebung lädt zum Verweilen ein. Viele Radwege führen durch die ländliche Idylle zu den verschiedensten Ausflugszielen. Und nimmt man an einem schönen Herbsttag einmal auf den Aussichts- und Liegebänken rund um Rolfzen Platz, findet man neben Ruhe und Entspannung auch

dieselben herrlichen Ausblicke, die Dichtende wie Friedrich-Wilhelm Weber und Anette von Drost-Hülshoff als Gäste der Familie von Haxthausen auf Schloss Thienhausen schon im 19. Jahrhundert zu diversen lyrischen Werken inspirierten. In einer Zeit, in der die Sprache oft weniger poetisch, denn rau im Umgang ist, in der weltoffene und unbefangene Leute wie wir Rolfzer uns mit protestgeprägten Stimmen konservativ-national orientierter Bürgerinnen und Bürgern und viele andere Dörfer sich mit Abwanderung und Strukturwandel konfrontiert sehen, ist Rolfzen ein Beispiel dafür, wie der ländliche Raum lebendig bleiben kann: mit Engagement, Traditionsbewusstsein und manchmal auch ein bisschen Mut. Ein Glanzbeispiel hierfür ist die Arbeit der Dorfwerkstatt, von der neben den vielen engagierten Akteurinnen und Akteuren aller Altersklassen auch diejenigen profitieren, die sich selbst genug sind.



Idyllisch liegt der Ort Rolfzen eingebettet in wunderschöner Landschaft.



Naturkunstwerk!

Von der Dorfreinigungsaktion bis zum Anlegen eines Baumlehrpfades in der Nähe des Wasserschlosses packen hier, wie im Rahmen der Arbeit in allen Rolfzer Vereinen, viele ganz selbstverständlich und ehrenamtlich mit an. Die Rolfzerinnen und Rolfzer selbst, die aus Gründen der Sprachgewohnheit gerne auf die für Auswärtige grammatikalisch sicherlich einleuchtendere Form „Rolfzener*innen“ verzichten, sind

gutmütig, bescheiden, fröhlich und warmherzig. Sagen die einen. Kompromisslos und willensstark - sagen die anderen. Die Wahrheit liegt wohl irgendwo dazwischen. Zur Wahrheit gehört auch, dass sie sich selbst nicht so ernst nehmen und, manchmal auf Abwegen von den Pfaden der „political correctness“, gerne ihre zum Teil fantasievollen Geschichten und Anekdoten teilen.

Zum 750-jährigen Jubiläum der Stadt Steinheim laden wir alle Leserinnen und Leser herzlich ein, sich von uns zum Beispiel von den „Rolfzer Zigeunern“ oder der ersten Frau, die mit dem Doppeldecker über den Stoppelberg flog und abstürzte, erzählen zu lassen. Vielleicht interessiert Sie auch, warum Rolfzen einmal Teil des afrikanischen Sektors war und wie es Mitte der 80er Jahre

hunderte Rechtsradikale aus ganz Deutschland schafften, unter falschem Vorwand ins Dorf einzufallen. Bei der Gelegenheit gibt es dann ungefragt auch noch einige gute Ratschläge für das schnelle Graben tiefer Brunnen gratis dazu. Und mit ganz viel Glück finden Sie dabei dann auch das goldene Kalb, nach dem wir Rolfzerinnen und Rolfzer schon seit Generationen suchen.

Seife, Aquarellmalerei, Verrückte Engel und mehr

Auch im 4. Quartal bietet das Klön-Café neben Kaffee und Kuchen wieder eine breite Palette von kreativen und informativen Angeboten

Während der September am Dienstag, 30. September, um 19 Uhr mit einem Vortrag von Mode- und Textil-Designerin Laura Schlütz zum Thema „Nachhaltiger Kleiderschrank“ ausklingt, startet Christina Lambertz das 4. Quartal am Samstag, 4. Oktober, um 14:30 Uhr mit dem Kurs „Seife selbst gemacht“.

Am Donnerstag, 9. Oktober, ist Inga Lockstedt ab 14:30 Uhr zur offenen „Handy-Sprechstunde“ wieder im Klön-Café, um Tipps und Hilfe rund um Smartphone und Co zu geben. „Seife selbst gemacht“ heißt es dann noch einmal am Samstag, 11. Oktober. Von 14:30 bis 17 Uhr können Seifen in allen Farben und Duftnoten kreiert werden, die sich wunderbar für den eigenen Gebrauch aber auch als kleines Geschenk eignen.

Am Samstag, 18. Oktober, 14:30 Uhr, findet nach zwei erfolgreichen Angeboten ein weiterer „Up-cycling Workshop“ mit Laura Schlütz statt. Alle, die ihre Lieblingsklamotten reparieren oder neu interpretieren möchten, sind hier am richtigen Platz. Grußkarten mit Aquarellmalerei selbst gestalten kann man am Samstag, 25. Oktober. Unter der fachkundigen Anleitung von Maria Krautheim kann man von 14:30 bis 17 Uhr der Kreativität freien Lauf lassen.

Zwei Kurse mit Gerd Leifels läuten die Vorbereitung auf die Advents- und Weihnachtszeit ein. „Adventsgestecke aus Naturmaterial“ (Samstag, 8. November) und „Verrückte Engel“ (Samstag, 15. November) eignen

sich als Geschenke oder Heim schmuck. Beginn der Kurse jeweils um 14:30 Uhr.

Am Samstag, 22. November, berät von 14:30 bis 17 Uhr die AOK-Pflegeberaterin Julia Czerwinska in einem Vortrag über „Leistungen der Pflegeversicherung“.

Weiter geht es am Samstag, 29. November. Von 14:30 bis 17 Uhr kann man unter Anleitung von Marielies Großmann süße „Schneemänner“ als Winterdeko basteln.

Noch einmal Tipps und Hilfe für Smartphone und Co gibt Inga Lockstedt am Donnerstag, 4. Dezember, ab 14:30 Uhr, in ihrer „Handy-Sprechstunde“.

Am Samstag, 6. Dezember, findet der diesjährige Nikolausmarkt in der Steinheimer Innenstadt statt. Während man auf den Nikolaus wartet, kann man sich bei Kaffee und Kuchen im Klön-Café stärken und selbst gestrickte Socken oder andere Kleinigkeiten aus den Kreativkursen erstehen. Alle Einnahmen dieses Nachmittags gehen an die Äthiopienhilfe Steinheim/Heepen.

Noch keine Weihnachtsdeko? Kein Problem! Am Samstag, 13. Dezember, um 14:30 Uhr, zeigt Maria Krautheim wie man „Engel aus Papier“ gestaltet.

Für alle Kreativkurse sollte man sich frühzeitig im Klön-Café während der Öffnungszeiten (donnerstags und samstags jeweils ab 14 Uhr) anmelden, da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht.

Noch ein Hinweis in eigener Sache.

Am Samstag, 1. November ist das Klön-Café geschlossen, dafür öffnet es zum verkaufsoffenen Sonntag am 2. November seine Türen.

Der im Januar diesen Jahres durch die Kumpelstilzchen initiierte und im Klön-Café erfolgreich durchgeführte Kostümflohmarkt soll auch im

nächsten Jahr wieder stattfinden. Wer also im November seine Advents- und Weihnachtsdeko vom Boden oder aus dem Keller holt, sollte unbedingt schon einmal einen Blick in seine Karnevalskisten werfen. Genaue Termine werden in Kürze bekanntgegeben.



Geld senden: Made in Europe.

Mit Wero von Konto zu Konto.
Aktivieren Sie jetzt Wero in der App Sparkasse und senden Sie Geld in unter 10 Sekunden.
[sparkasse.de](https://www.sparkasse.de)



Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Paderborn-Detmold
Höxter

Steinheim feiert 750 Jahre Stadtrecht

Traumhaftes Wetter - Zwei Tage tolle Stimmung - super Beteiligung



Bürgermeister Carsten Torke eröffnet das Stadtfest mit dem Gottesdienst zu Ehren des hl. Rochus. Fotos: Margret Sieland



Steinheims „gute Stube“ war voll zum Eröffnungsgottesdienst



Zahlreiche Friedenstauben waren von Jung und Alt gebastelt worden und schmückten den Platz vor der Bühne.

(sie) „Steinheim feiert wie in alten Zeiten“, hörte man viele Besucher des zweitägigen Stadtfestes sagen. Der Besucherandrang war groß, das Angebot für Kurzweil, Stimmung und Gaumen grandios - die Organisierenden haben ein rundum tolles Fest auf die Beine gestellt. Der Start mit dem Gottesdienst zu Ehren des hl. Rochus war brilliant - die Stadt war voll, die Friedensgebete der verschiedenen Glaubensgemeinschaften authentisch, der Abschluss mit dem gemeinsamen Lied „We are the World“ gefühlvoll.

Danach sorgte Betty A. für gute Unterhaltung und im Anschluss

sorgte die heimische Band „Kapelle Kamelle“ für Heimatstimmung und karnevalistische ausgelassenheit. Am späten Abend rockte Deutschlands einzige „Seed und Peter Fox“ Cover Band „Music Monks“ die Bühne, eine tolle Bühnenshow mit Action, Spaß und super Darbietung entfachte Jubel unter den Feiernden. Der Sonntag stand ganz unter dem Motto „Tag der Vereine“, diese präsentierten sich in der gesamten Marktstraße bis Schwager hinunter und die Stadt war wieder voll. Vom Segelflugzeug bis zu Brieftauben und Steinheims großem Karnevalswagen war alles vertreten. Im Klöncafé gab es Kaffee

und Kuchen satt und auf der Bühne und davor wieder ein sehr kurzweiliges Programm. Den krönenden Abschluss bildete der „750 Meter-Lauf“ den die ManTeou Renner initiiert hatten. Mehr als 800 Läuferinnen und Läufer jedwedens Alters liefen, gingen, rollten oder tanzten die 750 Meter lange Strecke und der Bürgermeister hatte seine Wette, das nicht 750 Menschen zu diesem Lauf antreten, krachend aber mit einem Lächeln verloren.

Strahlend sah man überall dabei die Vertreter und Vertreterinnen der „Äthiopienhilfe Steinheim/Heepen e. V.“. Den Projekten, die Hilfe zur Selbsthilfe in Äthiopien, kommen die Erlöse des Festes zugute. Natürlich liefen auch sie engagiert den 750 Meter-Lauf mit. „Ein großer Dank an das Organisationsteam, welches mit unzähligen Stunden ehrenamtlichen Engagements dieses Fest mit auf die Beine gestellt hat“, erklärte Bürgermeister Carsten Torke.



Die Friedensgebete, gesprochen von sechs verschiedenen Glaubensgemeinschaften und das im Anschluss daran gemeinsam gesungene Lied „We are the World“ sorgte für Gänsehautmomente.



Die Music Monks rockten am Abend die Innenstadt. Bei vollem Mondschein herrschte ausgelassene Festivalstimmung in der Stadt.

Impressionen vom Stadtfest



Den Kindern Wurzeln geben

Lebensbaumprojekt der Graf-Metternich-Quellen und Stadt Steinheim zum 15. Mal erfolgreich



Symbolischer Spatenstich! Die junge Eiche war vom Bauhof im Frühjahr gesetzt worden und schon gut angewachsen.



64 Familien haben ihre Kinder auf den Steinen in Steinheim und Vinsebeck eintragen lassen. Zahlreiche waren zur Enthüllung in den Emmerauen erschienen. Fotos: Margret Sieland

(sie) Im Jahr 2024 wurden in der Großgemeinde Steinheim 111 Kinder geboren. Für sie wurde jetzt in einer schon traditionellen Gemeinschaftsaktion von den Graf Metternich Quellen, dem Heimatverein und der Stadt Steinheim zwei Eichen gepflanzt. Diese Bäume sollen die Kinder symbolisch an ihre Wurzeln erinnern. Eine Eiche steht im Altenhagen in Steinheim in den Emmerauen, die zweite in Vinsebeck. Ebenso wurden

zwei große Findlinge zu den Bäumen gesetzt, auf denen die Namen der Kinder eingraviert sind. 64 Familien haben ihre Kinder eintragen lassen. „Den Kindern Wurzeln in ihrer Heimat geben, das ist unser Ziel“, beschreibt Andreas Schöttker, Geschäftsführer der Graf-Metternich Quellen, die Aktion. Im Jahr 2010 wurden die ersten Lebensbäume in Steinheim und Vinsebeck für die Kinder des Jahrgangs 2009 gepflanzt.

„Ich freue mich Sie hier mit ihren Familien begrüßen zu dürfen. Gemeinsam wollen wir die Gedenksteine für die Kinder des Jahrgangs 2024 in Steinheim und Vinsebeck enthüllen. Die Bäume stehen für die Wurzeln ihrer Kinder. Sie sind ein wichtiges Signal, denn Bäume geben Orientierungspunkte, sie sind ein Symbol für Standfestigkeit, Energie und Kraft - und ein Zeichen für langfristige, kontinuierliche Entwicklung. Er wird nur gedeihen, wenn er starke Wurzeln hat. Genauso brauchen Ihre Kinder einen Halt. Nur wer weiß wo er herkommt, hat ein stabiles Fundament, um beherrscht und selbstbewusst in eine erfolgreiche Zukunft zu gehen. Für die Eltern, die Nachwuchs bekommen haben, war 2024 sicher ein ganz besonderes Jahr“, mit diesen Worten hieß Schöttker seine Gäste willkommen. Sein Dank ging ebenfalls an Bürgermeister Carsten Torke, den Heimatverein und Sylvia Thiet von Stadtmarketing für die gute Unterstützung. „Wir stehen hier an einem Ort, der für Heimatverbundenheit steht. Heimat - ein Begriff, der für Tradition und Werte steht, für den Ort der Kindheit und Jugend, der Ort, an dem die wichtigsten Menschen sind; Familie und Freunde, den Ort, an den die ersten emotionalen Erlebnisse gebunden sind. Ein Begriff, der niemals unmodern werden wird. Das Gefühl von Hei-

mat - Hier bin ich zu Hause! - ist für ein zufriedenes Leben von grundlegender Bedeutung. Für Verwurzelung und Beständigkeit stehen Baum und Stein. Ich freue mich, dass auch in diesem Jahr wieder so viele Kinder dabei sind. Ich wage gar nicht zu hoffen, dass alle hier heute verewigten Kinder der Stadt bis an ihr Lebensende die Treue halten, aber als Bürgermeister hege ich natürlich doch die Hoffnung, dass für einige der hier anwesenden Kinder Steinheim dauerhaft Heimat bleiben wird“, erklärt Bürgermeister Carsten Torke. In der Stadthalle in Steinheim gab es vor der Steinenthüllung in den Emmerauen ein gemeinsames Frühstück, bereit gestellt von Cafe „Heiter bis Lecker“.



Umjubelter Moment: Die Enthüllung des Gedenksteines.

Genießen mit Ausblick!

HOTEL – RESTAURANT - BERGHOF

Geniessen Sie bei uns die saisonale Küche und
schmackhafte Spezialitäten a la Carte.
Speisen Sie entspannt auf unserer Sonnenterrasse.

Donnerstags:
„SCHNITZELTAG“
mit besonderen
Schnitzelvariationen
Jedes Gericht 17,50€

Hotel-Restaurant Berghof
Piepenborn 17 · 33039 Nieheim
info@hotel-berghof.de
Tel.: 05274 – 9538613
www.hotelberghofnieheim.de

Folgen Sie
uns auch
auf
Instagram!

BERGHOFNIE-DM

Jung an Demenz Erkrankte und ihre Angehörigen tauschen sich aus

Jung an Demenz erkrankte Menschen und ihre Angehörigen aus den Kreisen Höxter und Lippe sind herzlich eingeladen sich einer Selbsthilfegruppe anzuschließen. Das erste Treffen wird am Mittwoch, 1. Oktober, in der Zeit von 18 bis 19:30 Uhr, im Nachbarschaftszentrum Steinheim, Flurstraße 2, stattfinden. Es besteht auch die Möglichkeit online an dem Treffen teilzunehmen. Die Gruppengründung erfolgt in Kooperation mit den Kontaktbüros Pflegeselbsthilfe (KoPS) Kreis Höxter und Kreis Lippe. Um Anmeldung beim Kontakt-

büro Pflegeselbsthilfe Kreis Höxter wird gebeten. Wenig bekannt ist eine Demenz unter dem 60. Lebensjahr, es stellt Betroffene und ihre Angehörigen vor große Herausforderungen. Hinzu kommt das Unverständnis des sozialen Umfeldes, der Behörden und Krankenversicherungen. Für Partner, Kinder und Familie verändert sich die bisherige Lebensgestaltung und Beziehung einschneidend. Eine Selbsthilfegruppe bietet Unterstützung und einen lockeren Austausch in gemütlicher Atmosphäre, was oft als sehr positiv und hilfreich erlebt wird.

Stifterversammlung der Bürgerstiftung Steinheim

Am Donnerstag, 30. Oktober, findet die Stifterversammlung der Bürgerstiftung Steinheim im Friedrich Wilhelm Weber Forum statt. Hierzu sind alle Stifter herzlich eingeladen. Beginn ist um 18:30 Uhr im Veranstaltungsraum im Erdgeschoss. Die Räumlichkeiten sind barrierefrei über den Hof zu erreichen.

Die Bürgerstiftung Steinheim ist eine Stiftung von Bürgern für die Bürger mit dem Ziel gemeinnützige Projekte und Aktivitäten zu fördern. Anträge für Unterstützungsgelder für das Jahr 2026 können bis zum 25. Oktober an Ina Schmidtmeier unter ina.schmidtmeier@freenet.de gesendet werden.

Von **3.00 Uhr**
auf **2.00 Uhr**

Nicht vergessen: Sonntag, den 26. Oktober 2025 wird die **Sommerzeit** auf die **Winterzeit** umgestellt!

Anzeige

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Verein der Freunde und Förderer des Städt. Gymnasiums Steinheim e.V.

Liebe Mitglieder, am Dienstag, 28. Oktober, findet um 19 Uhr im Raum 115 (EG) des Städtischen Gymnasiums Steinheim eine außerordentliche Mitgliederversammlung wegen Neubesetzung diverser Vorstandsposten statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Interessenten herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorsitzenden zur Aufgabe der Vorstandstätigkeiten bzw. Neubesetzung der Vorstandsposten
 - 1. Vorsitzend/er
 - Schriftführer/in
 - Beisitzer/in
3. Neuwahl der betreffenden Positionen
4. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 10. Oktober schriftlich bei der 1. Vorsitzenden einzureichen.
Steinheim, 10. September
Petra Thewes-Jürgens
1. Vorsitzende

Danke für Ihr Vertrauen!

Ihr Team der CDU Steinheim

STEINHEIM

geht
Steinheim

Schickes Sporthaus in Steinheim

Mit der Wiedereröffnung des renovierten Sportlerheims setzt der SV 30 Bergheim den Schlussakzent auf eine fünfjährige Modernisierungsoffensive



Der Gesamtvorsitzende Sebastian Ewald, der stellvertretende Bürgermeister Gerhard Jarosch und Abteilungsvorstand Dennis Hetmann freuen sich über die Fertigstellung.



Beteiligte und Unterstützer freuen sich über den Abschluss der Sporthaus-Modernisierung.

(bb) Zumindest nicht verloren. Das Lokaldeby gegen den SV Sandebeck war das i-Tüpfelchen auf dem Sportfest des SV 30 Bergheim. Ein Sieg gegen den Ortsnachbarn in der Kreisliga B hätte aus dem i-Tüpfelchen ein Sahnehäubchen gemacht. Aber auch das Unentschieden, zumal beide Seiten zu Null gespielt haben, ist ein positiver Abschluss dieses besonderen Sportwochenendes beim SV 30 Bergheim. Immerhin hatte der SV ja bereits den Auftakt am Donnerstag gewonnen. Da hatte sich Bergheim mit 1:0 beim Kreispokal gegen die SG Siddessen/Niesen durchgesetzt. Darüber hinaus gab es Bier-Triathlon, Bubble-Soccer, Hüpfburg und jede Menge Unterhaltung.

Erstmals seit mehr als zwei Jahrzehnten hat die Fußballabteilung des SV 30 Bergheim wieder ein Sportfest auf der Homekampfbahn veranstaltet. Der Wunsch dazu bestand im Vorstand schon lange - den entscheidenden Anstoß gab schließlich das diesjährige 750-jährige Stadtrechtejubiläum der Stadt Steinheim. Vier Tage lang erlebten die Besucher auf dem Sportplatz in Bergheim ein abwechslungsreiches sportliches und unterhaltsames Programm. Für zusätzliche Unterhaltung sorgen Sport- und Spielangebote wie Riesen-Fußball-Darts und eine Hüpfburg. Auch kulinarisch wird einiges geboten: Neben der klassischen Manta-

Platte lockten Kuchen- und Waffelverkauf, Slush-Eis und weitere Leckereien.

Auch in eigener Sache gab es etwas zu feiern: den Abschluss der Sporthaus-Sanierung. Seit Jahresbeginn wurde das Sportheim mit viel Eigenleistung und Spenden zu einem Vorzeigesportheim modernisiert. „Der Auftakt war eine Crowdfunding-Aktion die uns 11.000 Euro an Spenden eingebracht hat“, erklärt Fußball-Abteilungsvorsitzender Dennis Hetmann. 10.000 Euro hat die Stadt als Eigentümerin des Gebäudes geleistet und aus den Reihen der Mitglieder wurden mehr als 500 Arbeitsstunden geleistet. Jetzt ist der Raum so schick geworden, dass er bereits als Feierlocation nachgefragt wird. „Man kann gut parken, hier draußen wird niemand gestört und es stärkt ja auch unsere finanziellen Spielräume, weshalb wir die Vermietung seitens des Vereins auch unterstützen“, sagt Hetmann.

Der Gesamtvorsitzende Sebastian Ewald lobte die Einsatzbereitschaft der Vereinsmitglieder. „Was ganz aktuell bei der Sporthaus-Sanierung und in den zurückliegenden Jahren an ehrenamtlicher Sonderarbeit geleistet wurde, erfüllt mich mit tiefer Dankbarkeit und großem Stolz, denn es zeigt, zu welcher großer Gemeinschaftsleistung dieser Verein in der Lage ist“, betonte Ewald.

So war bereits vor fünf Jahren mit großem ehrenamtlichem Aufwand in rund 1.000 Arbeitsstunden eine Maulwurfsgrube in den Boden eingegraben worden. Der Aufwand hat sich gelohnt. Der Rasen ist seither in einem optimalen Spielzustand.

In einem optimalen Zustand sind auch die Spielerkabinen. Es gibt moderne sanitäre Anlagen, damit sich Heimmannschaft und Gäste gleichermaßen wohl fühlen können. Das gilt übrigens auch für die Schiedsrichterkabine. Diese Räume waren bereits vor drei Jahren modernisiert worden. Im letzten Jahr war dann ebenfalls mit großem ehrenamtlichem Engagement die Flutlichtanlage auf LED-Technik umgestellt worden.

„Der SV 30 Bergheim ist mehr als ein Sportverein. Er ist auch ein wichtiger sozialgesellschaftlicher Träger mit einer Integrationsfunktion für den Ort und die ganze Stadt“, sagte der stellvertretende Bürgermeister Gerhard Jarosch.



Auch für private Feiern kann der Saal im Sporthaus angemietet werden.

Gebrauchte Autoteile

www.autoteile-shop.nrw

Wulfhorst
Autoverwertung
Zertifizierte Autoverwertung

Keggenriede 1
34434 Borgentreich
info@autoteile-shop.nrw

☎ 0 56 43 - 94 923 80 📞 0173 - 31 507 15
Ankauf von Alt-, Export- & Unfallfahrzeugen aller Art

„Die ABBA-Show“ feiert Premiere in Steinheim

Warum bis nach Schweden reisen, wenn das Gute liegt so nah



Ticket bestellen

(sie) Es ist das Jahr der Feierlichkeiten, der großen Ereignisse in Steinheim. Passend zum 750-jährigen Stadtjubiläum ist es dem Rotary Club Bad Driburg, rund um den Vorsitzenden Dr. Elmar Steinwart, gelungen, die internationale Erfolgsproduktion „4SWEDES“ mit Musikern aus Schweden, England, Deutschland und Polen nach Steinheim zu holen. Am 8. November ist es soweit. Die ABBA- Tribute- Band „4SWEDES“ lädt um 20 Uhr zu „Waterloo - Die ABBA Show“ in die Stadthalle Steinheim ein. Bereits seit Jahren erfolgreich auf den Bühnen zuhause, präsentiert diese Kultband mit ihrer mitreißenden Performance ein wahrhaftiges Konzerterlebnis. Von den klassischen Songs der 70er bis zu den modernen Interpretationen von „Mamma Mia“, „Dancing Queen“ über „Take a Chance on Me“ bis „Gimme! Gimme! Gimme!“,

„Super Trouper“ oder „Waterloo“ - jeder kennt sie, jeder kann sie (insgeheim) mitsingen! Verkleiden ist keine Pflicht, aber wer sich für die gute Stimmung kostümieren möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Das originellste Kostüm wird prämiert Nach dem Bühnenauftritt der 4SWEDES heißt es an diesem Abend aber nicht automatisch „Thank you for the Music“. Das DJ- Team „Musik-ohne.En.de“ übernimmt die Partyaufgabe, damit die Gäste auch noch zur Aftershowparty ihre tänzerischen Fähigkeiten unter Beweis stellen können. Was die 70er Jahre konnten, das kann Steinheim nach 750 Jahren erst recht. Foodtrucks vor der Tür versorgen den kleinen Hunger. Für Getränke ist gesorgt. Wer also Lust auf eine unvergessliche Partynacht hat, sollte sich diese Einladung nicht entgehen lassen! Feiert 750 Jahre Steinheim! Feiert die zeitlose ABBA-Ära! Feiert das Leben und als wäre das nicht genug, den guten Zweck. Der Rotary Club wird den Erlös der Steinheimer Jugendfeuerwehr und dem Freibad Steinheim zukommen lassen. Karten sind bei den VVK- Stellen Buchhandlung Wedegärtner, Fred Frisör und Praxis Dr.



Die Mitglieder des Rotary-Clubs Bad Driburg laden zum ABBA-Konzert ein: (v.l.) Xenia Nickel, Dr. Elmar Steinwart (Präsident), Werner Lödige (Vizepräsident). Foto: privat

Steinwart zu einem Ticketpreis von je 32 Euro erhältlich. Alternativ können Eintrittskarten auch online über den abgedruckten QR-Code direkt bei TicketPay bestellt werden.

Danke 



für Euer Vertrauen!



UWG
STÄDTVERBAND
STEINHEIM

Zauberharfenkurse können weiterlaufen

Sponsoren helfen der Musikschule Steinheim bei der Durchführung besonderer Sozialprojekte

(bb). Die Leiterin der Musikschule Steinheim, Anna Sophie Türich, bedankt sich für die finanzielle Unterstützung durch den Rotary Club Bad Driburg, die Vereinigte Volksbank, die Kleiderökumene und die Firma Purrmann. „Dank des Engagements dieser Sponsoren können wir wichtige Projekte fortsetzen und auch Kindern aus einkommensschwachen Familien den Musikschulbesuch ermöglichen“, erklärt die Musikschulleiterin. Vor allem aber können die Zauberharfen-Kurse in den Altenheimen der Stadt fortgesetzt werden.

Seit drei Jahren gibt es das Zauberharfen-Projekt in den Steinheimer Altenpflegeheimen. Die Zauberharfe ist eine Tischharfe ähnlich einer Zither, die sehr leicht zu spielen ist. Die Saiten sind so angeordnet und gestimmt, dass man einfach eine Spielkarte oder Vorlage unter die Saiten legt und dann die markierten Saiten zupfen kann. Dadurch entstehen sofort wohlklingende Melodien, ohne dass man musikalische Vorkenntnisse braucht. Diese speziellen Spielgrafiken sind das Geheimnis der Zauberharfe. „Es ist ein bisschen wie Malen nach Zahlen nur



Dank der Hilfe der Rotarier, der Vereinten Volksbank, der Kleiderökumene und der Firma Purrmann kann die Musikschule Steinheim auch soziale Aufgaben übernehmen. Foto: bb

eben als Musik“, erklärt Musikschulleiterin Türich. Ziel ist es, älteren Menschen - auch mit Demenz oder motorischen Einschränkungen - einen niedrigschwelligen Zugang zur Musik zu ermöglichen.

Das Spielen fördert Konzentration, Feinmotorik und Koordination, gleichzeitig wirkt es beruhigend und kann positive Erinnerungen wachrufen.

Anna Sophie Türich: „Besonders wichtig ist, durch das gemeinsame Musizieren soziale Kontakte zu stärken und die Lebensqualität der Bewohner zu verbessern.“ Bisher ist das Projekt mit einer Anschubfinanzierung der Aktion Mensch durchgeführt worden. Die ist nun ausgelaufen. Im St. Rochus Seniorenheim hat der dortige Förderverein das Projekt übernommen. Für das Helene-Schweitzer-Haus fand sich jedoch kein Projektträger. „Wir sind sehr glücklich, dass wir dank der Sponsorenhilfe nun auch hier den Kurs weiterführen können“, sagt Türich. Hier hatte der Rotary Club Bad Driburg, vertreten durch seinen Steinheimer Repräsentanten Heiner Brockhagen 2.100 Euro gespendet. Jeweils 500 Euro hatten die Vereinigte Volksbank, vertreten durch Regionalleiter Werner Lödige, und die Steinheimer Kleiderökumene, vertreten durch Leiterin Heike Pollmann gespendet. Mit einem Betrag von 250 Euro unterstützt die Steinheimer Spedition Purrmann, vertreten

durch Geschäftsführer Dustin Purrmann, die Musikschularbeit.

Dank der Unterstützung sind auch weitere Projekte möglich. „Als ökumenische Kleiderkammer unterstützen wir vor allem die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen“, betont die Kleiderkammerleiterin Heike Pollmann. So gibt es aktuell auch etwa eine Handvoll Schülerinnen und Schüler aus einkommensschwachen Familien, die mit dieser finanziellen Unterstützung ein Instrument erlernen können. „Gerade auch aus der Sicht des Fördervereins ist dies eine ganz wichtige Aufgabe, die wir sonst aus eigenen Mitteln nicht stemmen könnten“, betont der Musikschul-Fördervereinsvorsitzende Ralf Döhre.

Gesichtsbehandlungen

- Fußpflege • Fruchtsäure • Needling
- Microdermabrasion u.v.m.



KOSMETIK-STUDIO
USCHI M. BUCHFELD

Reiner-Reineccius-Str.8 • Steinheim • Tel. 1391
Mo.-Fr. 09:00 - 12:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Naturbestattungen

Ihre individuelle und pflegefreie
Ruhestätte im Wald

Persönliche Führungen

Tel.: 05274 9891-13
www.avenatura-holsterberg.de



AveNATURA
Friedhof Am Holsterberg

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für alles was wirklich zählt:
shop.rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA

*inkl. MwSt. Preis variiert nach Auflage der Zeitung



Pelletheizungen: Regionale Energiequelle mit stabilen Preisen

Holzpellelets gelten als einer der wichtigsten erneuerbaren Brennstoffe für den Wärmemarkt. Sie bestehen aus naturbelassenem Restholz, meist Sägespänen oder Hobelspänen, die in der Holzverarbeitung ohnehin anfallen. Durch die Pressung entsteht ein kompakter Brennstoff mit hoher Energiedichte. Da die Rohstoffe überwiegend aus regionalen Sägewerken stammen, entfallen lange Transportwege. Damit sind Pellets nicht nur weitgehend klimafreundlich, sondern auch ein stabiler Energieträger - Preissteigerungen verlaufen deutlich moderater als bei fossilen Energien wie Öl oder Gas. Für Verbraucher bedeutet das mehr Planungssicherheit bei den Heizkosten. Ein weiterer Vorteil: Der Schwefelgehalt von Pellets ist sehr niedrig, wodurch beim Heizen weniger



Schadstoffe entstehen. Zwar sind auch hier CO₂-Emissionen und Feinstaub nicht zu vermeiden, die Klimabilanz fällt im Vergleich zu fossilen Brennstoffen aber deutlich besser aus. Die Nachhaltigkeit hängt vor allem von einer verantwortungsvollen Forstwirtschaft ab - in Deutschland stammt der überwiegende Teil der Pellets aus zertifizierten Quellen.

Moderne Technik für hohen Komfort
Pelletheizungen sind heute weit entfernt von der Vorstellung,

ständig Holz nachlegen zu müssen. Moderne Anlagen arbeiten vollautomatisch: Ein Fördersystem kann die Pellets aus dem Lagerraum direkt in den Brenner bringen, die Verbrennung wird elektronisch geregelt, und der Aschebehälter muss meist nur wenige Male pro Jahr entleert werden. Mit Wirkungsgraden von bis zu über 90 Prozent sind sie äußerst effizient. Auch die Steuerung erfolgt inzwischen digital - von der automatischen

Brennstoffnachbestellung bis zur App-Bedienung auf dem Smartphone. Damit bieten Pelletheizungen denselben Komfort wie Gas- oder Ölheizungen, jedoch mit einer deutlich besseren Klimabilanz.

Neben der Technik überzeugt auch die Förderung: Über Programme des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) sowie über KfW-Kredite lassen sich bis zu 70 Prozent der Investitionskosten für eine neue Anlage oder den Heizungstausch finanzieren. Die hohen Anschaffungskosten zwischen 10.000 und 25.000 Euro werden so erheblich abgefedert, sind dennoch nicht zu unterschätzen. Im laufenden Betrieb liegen die Brennstoffkosten unter denen klassischer fossiler Heizungen - für ein Einfamilienhaus meist im Bereich von 600 bis 1.000 Euro jährlich.

Jetzt Holzpellets einlagern und gewinnen

Herbstaktion

**Holzpellets bis 31.10.2025
bestellen und gewinnen**

Wir verlosen:

- 1 x Übernachtung im Baumhaus über Wölfen
- 4 x Gutscheine im Wert von 250 Euro
- 20 x Gutscheine im Wert von 50 Euro



Bestellservice:
05505 94097-10
www.wohlundwarm.de/hardegsen
Werksverkauf:
Zementfabrik 4 • 37181 Hardegsen



wohl und warm
Heimatkörnung - Pelletkörnung



Vorschulparcours - Fit für die Schule

(sie) Unter dem Motto „Fit für die Schule“ findet am Freitag, 26. September, von 15 bis 17 Uhr in der Stadthalle Steinheim der diesjährige Vorschulparcours statt. Das Städtische Familienzentrum Pustblume organisiert die Veranstaltung bereits zum fünften Mal gemeinsam mit zahlreichen Kooperationspartnern aus Steinheim. Beteiligt sind unter anderem die AWO, das Ev. Familienzentrum Katharina-von-Bora, das Kath. Familienzentrum St. Marien, das N-ergy Fitnessstudio, die Grundschule Steinheim, die Städtische Musikschule Steinheim sowie die Logopädie Praxis Hornemann & Wilke. Die zukünftigen Schulkinder des Jahres 2026 und ihre Familien dürfen sich auf einen spannenden Nachmittag mit einem abwechslungsreichen Parcours freuen. An verschiedenen Stationen werden spielerisch Themen wie Sprache, Fein- und Grobmotorik, Bewegung, Sinneswahrnehmung, Konzentration und Ausdauer aufgegriffen. Zusätzlich erhalten Eltern wertvolle Anregungen, wie sie



Gemeinsam gestalten sie den Vorschulparcours für die Schulanfänger 2026: (v.l.) Anna-Sophie Türich (Musikschule), Michael Grawe (Fitnessstudio N-ergy), Kathrin Wilke (Logopädie Hornemann & Wilke), Christina Wald (katholisches Familienzentrum), Jenny Zarrath-Knoblich (AWO Höxter), Andrea Stephan-Baier (evangelisches Familienzentrum), Anne Lödige (Grundschule Steinheim), Nicole Schäfers und Linda Freitag (städtisches Familienzentrum Pustblume). Foto: Margret Sieland

ihre Kinder im Alltag spielerisch auf den Schulstart vorbereiten können. Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein des Familienzentrums Pustblume mit kalten

Getränken und frisch gebackenen Waffeln. Eine besondere Ergänzung: Im Fitnessstudio N-ergy gibt es auch über den Parcours hinaus passende Angebote - Kinderyoga ab

4 Jahren sowie Kickboxen speziell für Vorschulkinder. Bei Fragen rund um den Vorschulparcours wenden Sie sich bitte an das Städtische Familienzentrum Pustblume, Tel.: 05233 4495.

Schulanfängerabschied im Klabautermann

(sie) Es ist immer ein besonderer Tag: der Abschied der Schulanfängerkinder im Klabautermann. Manche haben die Kita fünf Jahre besucht, einige etwas kürzer, doch für alle ist es immer eine

prägende Zeit auf ihrem Lebensweg. Die Kinder freuen sich auf die Schule, auf viel Neues was kommt. Die Zeit in der Kita ist vorbei, es ist „Hunger“ auf etwas Neues zu spüren.



Adieu du schöne Kindergartenzeit - Abschied 2025

Der Schulanfängerausflug führte dieses Jahr in das Freilichtmuseum Detmold.



Natürlich
glasklarer
Genuss!

Für eine
gesundheitsbewusste
Ernährung



Mineralwasser: nachhaltig aus der Region genießen!

Nachhaltigkeit prägt zunehmend unseren Lebensstil - und wird in den kommenden Jahren noch wichtiger werden. Unter anderem geht es um Klimaschutz oder darum, wertvolle Ressourcen zu schonen. Dabei sollte es aber nicht um Verzicht gehen. Vielmehr lautet die Frage, wie wir unseren Lebensstil verändern, unseren Lebensstandard halten und dabei möglichst an Lebensqualität gewinnen können.

Geht es um Mineralwasser und Nachhaltigkeit geht, steht häufig die Behauptung im Raum, es sei am nachhaltigsten, Leitungswasser anstatt Mineralwasser zu trinken. Doch bereits der Vergleich hinkt, weil es sich hier um zwei völlig unterschiedliche Produkte handelt. Leitungswasser ist ein technisches Produkt. Um

aus Rohwasser das Leitungswasser herzustellen, das aus dem Wasserhahn fließt, muss es aufbereitet werden. Die Liste der Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren, die zur deutschen Trinkwasserverordnung gehört, führt in über 100 Punkten chemische Stoffe auf, die zur Aufbereitung verwendet werden dürfen.

Mineralwasser ist hingegen ein Naturprodukt. Es muss direkt an der Quelle abgefüllt werden und darf nicht behandelt werden. Lediglich Eisen kann entzogen und Kohlensäure hinzugefügt werden. Es ist außerdem das einzige Lebensmittel, das einer amtlichen Anerkennung bedarf. Denn Mineralwasser ist eben nicht einfach abgefülltes Wasser, sondern es ist ein Naturprodukt, das aus unterirdischen Vorkommen stammt, die

vor Umwelteinflüssen besonders geschützt sind. Und schließlich müsste in der Diskussion fairerweise hinzugefügt werden, dass der Fußabdruck von Getränken in unserer Gesamt-Ökobilanz sowieso nur eine untergeordnete Rolle spielt. Und geht es um Getränke, hat gerade Mineralwasser als Naturprodukt einen besonders niedrigen CO₂-Fußabdruck. Kurzum: Mineralwasser passt zu einem nachhaltigen Lebensstil.

Dennoch gibt es Unterschiede bei der Nachhaltigkeit unterschiedlicher Mineralwassermarken. So spielen etwa Transportentfernungen eine Rolle. Deshalb ist Mineralwasser aus der eigenen Region vorzuziehen. Wichtig ist auch die Verpackung: Ist es in Mehrwegflaschen abgefüllt? Handelt es sich bei den Mehrwegflaschen um

besonders umweltfreundliche Poolflaschen, also solche Flaschen, die von vielen Mineralbrunnen in ganz Deutschland genutzt werden? Ist das Unternehmen nicht nur in Worten, sondern auch mit Taten in der Region verbunden?

Dass die Graf Metternich-Quellen diese Anforderungen in Punkto Nachhaltigkeit erfüllen, ist kein Zufall. Vielmehr ist es eine bewusste Entscheidung, das wertvolle Naturprodukt so nachhaltig wie möglich zu produzieren. Dabei gilt für die Graf Metternich-Quellen auch, dass Nachhaltigkeit eine kontinuierliche Aufgabe ist. Es ist immer wieder zu hinterfragen, ob nicht noch nachhaltiger gearbeitet werden kann. Denn es soll auch für künftige Generationen heißen: Natürlich glasklarer Genuss!



DARUM natürliches Mineralwasser von den Graf Metternich-Quellen

VIelfältig

Mineralwasser gibt es **hoch bis niedrig mineralisiert**, mit **viel** oder **wenig Kohlensäure**, je nach Bedarf und Geschmack.

REGIONAL

In Deutschland gibt es mehr als 200 Mineralbrunnenunternehmen – **aus der Region und für die Region.**

GLAS-MEHRWEG

Wir füllen Mineralwasser ausschließlich in Glas-Mehrwegflaschen. Das ist die **nachhaltigste und beste Verpackung** für das wertvolle Naturprodukt.

Natürlich
glasklarer
Genuss!

NATÜRLICH

Mineralwasser ist ein Naturprodukt. Es wird nicht behandelt, bis auf zwei Ausnahmen: Eisen darf entzogen und Kohlensäure hinzugefügt werden.

NACHHALTIG

Unser Naturprodukt wird vornehmlich **regional** und **ausschließlich in Glas-Mehrwegflaschen** vertrieben. Zwei wichtige Punkte, um nachhaltig zu wirtschaften.

SICHER

Unser Mineralwasser wird am Quellort **streng kontrolliert, hygienisch einwandfrei und sicher verpackt** – ein hochwertiges Naturprodukt.

STRENG GEPRÜFT

Mineralwasser ist das **einzige Lebensmittel** in Deutschland, das eine **amtliche Anerkennung** benötigt, bevor es verkauft werden darf.

www.graf-metternich-quellen.de





Pflege fair organisieren - auch über räumliche Distanz



das Ausfüllen von Formularen oder die Beantragung von Unterstützungsleistungen. Auch die Planung von Wohnungsanpassungen kann aus der Ferne organisiert werden. Eine strukturierte Aufgabenverteilung hilft, die Belastung gleichmäßiger zu verteilen. Eine sogenannte Helferkonferenz, bei der alle Beteiligten gemeinsam die Zuständigkeiten festlegen, kann dabei sehr hilfreich sein. Digitale Beratungsmöglichkeiten, etwa per Videogespräch, erleichtern die Abstimmung auch über größere Entfernungen hinweg.

Soziale Netzwerke aktivieren

Nicht nur Familienmitglieder können zur Entlastung beitragen. Auch Personen aus dem näheren Umfeld wie Nachbarinnen und Nachbarn oder ehrenamtliche Besuchsdienste können eine wertvolle Unterstützung sein. Sie übernehmen kleinere Aufgaben im Alltag oder bieten Gesellschaft. Angehörige, die weiter entfernt wohnen, können passende Angebote recherchieren und die Kontaktaufnahme erleichtern.

Emotionale Unterstützung nicht unterschätzen

Neben praktischer Hilfe ist auch das Gespräch ein wichtiger Bestandteil der Unterstützung. Regelmäßiges Zuhören - sowohl gegenüber der pflegebedürftigen Person als auch gegenüber der Hauptpflegeperson - trägt dazu bei, emotionale Belastungen zu verringern und das Gefühl der Isolation zu vermeiden. Kommunikation ist ein zentraler Bestandteil einer gelungenen Pflegeorganisation.



Tag der offenen Tür

Am Freitag, den 31. Oktober 2025
von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

- Einblick in den Tagesablauf und Betreuungsangebote
- Finanzierungsberatung
- 12.00 - 13.00 Uhr Schmerzsprechstunde
- 13.00 - 14.00 Uhr Demenzsprechstunde

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Sie!

Senioren-Park carpe diem
Bad Driburg
Caspar-Heinrich-Str. 14-16
33014 Bad Driburg
Tel.: 05253/4047-0
www.senioren-park.de



Die Betreuung pflegebedürftiger Angehöriger stellt viele Familien vor große Herausforderungen. Besonders belastend ist es, wenn die Verantwortung hauptsächlich bei einer Person liegt, während andere Familienmitglieder weiter entfernt wohnen. Dabei gibt es zahlreiche Möglichkeiten, wie auch Angehörige aus der Distanz zur Entlastung beitragen können.

Unterstützung bei organisatorischen Aufgaben

Pflege umfasst weit mehr als die direkte Versorgung. Viele Aufgaben lassen sich unabhängig vom Wohnort übernehmen. Dazu zählen etwa die Koordination von Arztterminen,



„Das Kleeblatt“

Ambulante Alten- u. Krankenpflege GbR

Wir sind ein Team von examinierten Krankenschwestern/-pflegern, Kinderkrankenschwestern und Altenpflegerinnen mit 30 Jahren Erfahrung in der ambulanten Pflege.

Unser Pflegedienst bietet alle Leistungen in der medizinischen Versorgung und Pflege, rufen Sie uns an: Steinheim ☎ 0 52 33 - 9 92 30

„Das Kleeblatt“ Steinheimer Tagespflege  eine teilstationäre Pflegeeinrichtung

Neue Str. 18 · 32839 Steinheim · Tel.: 0 52 33/9 92 30 · Fax: 0 52 33/9 92 31 · E-Mail: das-kleeblatt-tagespflege@t-online.de

Faire Woche auch in der Fairtrade-Stadt Steinheim

(sie) Alljährlich findet Mitte September die bundesweite „Faire Woche“ statt, mit der auf die Anliegen des Fairen Handels aufmerksam gemacht wird. In weit über tausend Veranstaltungen der unterschiedlichsten Art wird auf die Auswirkungen und auf die Produkte des Fairen Handels hingewiesen. In diesem Jahr steht die Faire Woche unter dem Motto „Fair handeln - Vielfalt erleben!“. Gemeint ist damit einerseits die biologische Vielfalt, die mit nachhaltigen Anbaumethoden im Fairen Handel gefördert wird, andererseits aber auch die Vielfalt der Menschen, die durch den Fairen Handel in Asien, Afrika und Lateinamerika unterstützt werden. Insbesondere die Kleinbauern, die den Kaffee, die Bananen, den Kakao oder eines der vielen anderen fair gehandelten Produkte anbauen und durch die Zahlung gerechter Preise ein menschenwürdiges Leben führen können.

Auch in Steinheim wird mit verschiedenen Aktivitäten auf die Faire Woche aufmerksam gemacht. Im Jahr 2018 wurde die Stadt Steinheim als „Fairtrade-Stadt“ ausgezeichnet und eine engagierte Steuerungsgruppe lässt sich seitdem immer wieder neue Aktionen einfallen, um in Zusammenarbeit mit zahlreichen Kooperationspartnern den Fairen Handel zu fördern. So war zusammen mit dem Weltladen am Tag der Vereine bereits ein Informationsstand aufgebaut, an dem man sich einen Überblick über den Fairen Handel in Steinheim verschaffen konnte. Eine Woche später gab es auf dem Bauernmarkt in Ottenhausen nicht nur Informationen, sondern auch das breite Angebot des Weltladens an einem Verkaufsstand.



Stand des Weltladens 2024 auf dem Bauernmarkt in Ottenhausen. Foto: Margret Sieland

Steinheim kann als Fairtrade-Stadt nur funktionieren, wenn Einzelhändler, Gastronomien, Schulen, Kirchen, Vereine und weitere Akteure mitmachen und fair gehandelte Produkte verkaufen, ausschenken oder auch selbst nutzen. Insgesamt 30 Akteure sind es inzwischen, die in irgendeiner Form in unserer Stadt Fairtrade-Produkte verwenden und so dazu beitragen, dass der Titel verdient ist und weiterhin genutzt werden darf. So werden in der laufenden Fairen Woche an einigen Stellen Plakate und Aufkleber auf diese Unterstützung hinweisen. Verschiedene Geschäfte lassen sich auch besondere Aktionen einfallen, wie zum Beispiel die thematische Gestaltung eines Schaufensters. Insbesondere die

Buchhandlung Wedegärtner, Augenoptik-Schröder und natürlich der Weltladen sind hier zu nen-

nen. Damit soll auch in Steinheim das Motto gelten: „Fair handeln - Vielfalt erleben!“

Wir reparieren und warten auch Ihr Elektro-Auto

☎05253/940640



Auto Hillebrand GmbH & Co KG
fair - kulant - zuverlässig

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2025
ausgezeichnet vom Autofahrer

Groppendiek 17 • 33014 Bad Driburg • www.auto-hillebrand.de

HERVORRAGENDES PREIS-LEISTUNGSVERHÄLTNIS & SCHNELLE BAUZEITEN

www.okal.de



OKAL

Ihre Beraterin vor Ort
Claudia Becker
Mobil: 0170 6620770
claudia.becker@okal.de



Weihnachtspäckchenkonvoi 2025

(sie) Seit vielen Jahren beteiligen sich Menschen in Steinheim und Umgebung an diesen besonderen Päckchen, die Kindern weltweit Hoffnung und Liebe schenken. Jeder kann mitmachen! Einen Schuhkarton Ober- und Unterteil separat verpackt, mit Spielzeug, Süßem, Schulbedarf und warmer Kleidung gefüllt. Die Päckchenspenden können bis zum 15. November in einer der Abgabestellen gebracht werden. Es dürfen neu oder neuwertige, gut haltbare und kindgerechte Sachen verpackt werden, wie z.B.

Spielsachen, Kuscheltier, Kinderkleidung, Hygieneartikel, Mal- und Schulbedarf, Süßigkeiten... Liebe die im Schuhkarton auf die Reise geht. Oftmals ist es für viele von ihnen das erste Geschenk ihres Lebens und sie spüren die Zuneigung, die ihnen dadurch vom Päckchenpacker entgegengebracht wird. Die Schuhkartons werden in osteuropäischen Ländern in Kinder- und Behindertenheimen, Schulen und sozialen Einrichtungen verteilt. Mit einer Portospende (2 Euro) helfen Sie Ihrem Päckchen noch



Ein liebevoll verpacktes Geschenk lässt Kinderaugen strahlen.

SOLIDUX Markisen und Sonnenschutz



Wir machen aus Sonnenschutz „schattenschön“!

100 Jahre



G. Lödige & Sohn

Inh.:

Raumausstattermeister G. Lödige jun.

- | | |
|------------------------|----------------|
| • Polsterarbeiten | • Sonnenschutz |
| • Gardinendekorationen | • Lederwaren |
| • Bodenbeläge | • Teppiche |
| • Insektenschutz | • Markisen |

Marktstraße 39-41 · 32839 Steinheim

Telefon 05233/5292 · Telefax 05233/3312

www.loedige-steinheim.de · info@loedige-steinheim.de

auf den Weg zum Ziel. Die Annahmestelle in der Umgebung:

- Fashion & Shoes im Center am Speicherturm, Anto-Spikerstr.33, 32839 Steinheim
- St. Nikolaus Apotheke, Marktstr.6, 33039 Nieheim
- Brunnen Apotheke, Lange-str.119, Bad Driburg

Wer noch Zeit findet Kindermützen

und Schals zu fertigen, kann diese bei „Woll-Schulz“ in der Steinheimer Innenstadt abgeben. Diese werden mit auf die Reise geschickt, um nicht nur das Herz zu wärmen.

Weitere Annahmestellen und Informationen unter:

www.weihnachtspackchenkonvoi-57b.de

Tag der offenen Tür in der Buddelkiste



Sie suchen einen Kita-Platz für Ihr Kind, möchten als Fachkraft neue Impulse sammeln oder uns als ehemalige Familie besuchen? Dann laden wir Sie herzlich zu unserem Tag der offenen Tür am Samstag, 27. September, von 14:30 bis 17 Uhr ein.

Feiern Sie mit uns, lernen Sie unsere Einrichtung, das pädagogische Team und den Träger in offenen Gesprächen kennen. Unsere Fachkräfte geben Einblicke in die gelebte Pädagogik, und Thementafeln in den Räumen zeigen die verschiedenen Bildungsbereiche. Für Groß und Klein gibt es spannende Spielangebote - drinnen wie draußen. Dazu verwöhnen wir

Sie mit hausgemachtem Kuchen, Kaffee und herzhaften Bratwürsten aus der Region. Für Eltern, die einen Betreuungsplatz zum 1. August 2026 suchen, bieten wir zusätzlich einen Infoabend am 14. Oktober um 19:30 Uhr in der Kita an. Hier erfahren Sie mehr über unseren Elternverein, unsere pädagogische Haltung und die individuelle Begleitung der Kinder - anschaulich präsentiert mit Clips und Bildern. Natürlich bleibt auch Raum für persönliche Fragen und einen Rundgang durch die Kita. Interessantes und Aktuelles zum Leben in der Buddelkiste ist unter www.buddelkiste.org bereits im Vorfeld zu entdecken.

Großzügige Unterstützung

Bilster Berg Drive Resort unterstützt erneut die Region mit 2.500 Euro

(sie) Erneut unterstützt die Bilster Berg Drive Resort GmbH & Co. KG die Region Steinheimer Becken mit einer Spende in Höhe von 2.500 Euro. Seit 2017 stellte das Unternehmen damit insgesamt 22.500 Euro für die Region Steinheimer Becken bereit.

In diesem Jahr profitieren davon die Jubiläumspflanzaktionen zum 750-jährigen Stadtjubiläum der Stadt Steinheim und die Kindergärten der Stadt Steinheim und deren Dörfer. „Für diese Einrichtungen findet am 20. November, ab 19 Uhr, ein Wohltätigkeitskonzert zum Abschluss der Feierlichkeiten zum Stadtjubiläum in der Stadthalle Steinheim statt“, so Matthias Unruhe als Vorsitzender der Stiftung für Natur • Heimat • Kultur im Steinheimer Becken und seine Stellvertreterin Anna Wäsche von der Stiftung als Spendenempfänger.

„Wir sind immer wieder begeistert, was die Stiftung für vielseitige Projekte und Maßnahmen angeht“ erklärt der Geschäftsführer Hans-Jürgen von Glasenapp. „Gerade die groß angelegte Pflanzaktion und die Unterstützung der Kindergärten und Kindertagesstätten zum 750-jährigen Jubiläum der Stadt Steinheim sehen wir als besonders nachhaltige Projekte an, die wir gerne unterstützen“. „Außerdem freut es uns, dass nun durch ein neues Vorstandsteam der Stiftung ein Generationswechsel gelungen ist. Das ist für Vereine und Institutionen gerade in der heutigen Zeit besonders wichtig“, so von Glasenapp weiter. „Bemerkenswert für unser Unternehmen sind auch die vielfältigen Projektideen der Stiftung. Sei es zum Naturschutz, zum Schutz der Streuobstwiesen, zur Unterstützung von musik-

treibenden Vereinen in der Region, zur Heimat- und Kulturpflege oder wie jetzt die wunderbaren nachhaltigen Projekte zum Stadtjubiläum. Da können wir nicht anders und müssen einfach bürgerschaftliches Engagement unterstützen.“ Der Bilster Berg verfolgt weiter den Transformationsprozess in der Automobilindustrie und investiert in weitere Verbesserungen seiner Infrastruktur. Das Thema neue Antriebstechnologien steht dabei ganz stark im Mittelpunkt der zukünftigen Ausrichtung. Ob Elektro, Wasserstoff, eFuels oder Brennstoffzelle: Der Bilster Berg will frühzeitig vorbereitet sein. Das Thema Nachhaltigkeit und Umweltschutz steht dabei mit im Fokus. Es wurde eine 1,5 Megawatt starke Photovoltaik-Anlage am Bilster Berg installiert und in Betrieb genommen. Damit nutzt das Unternehmen nun

neben der Energie aus Windkraft auch Solarenergie. Als privates Unternehmen zählt der Bilster Berg rund 180 automobile Enthusiasten zu seinen Gesellschaftern. Gemeinsam haben sie die Gesamtinvestitionssumme von 34 Millionen Euro aufgebracht und damit die erste vollständig privat finanzierte Rundstrecke in Deutschland ermöglicht. Die Bilster Berg Drive Resort GmbH & Co. KG versteht sich als Partner der Automobilindustrie und bietet seinen Kunden und Gästen den perfekten Rahmen für Fahrzeug- und Produktpräsentationen, Fahrerlehrgänge, Tests und Versuchsfahrten, aber auch wenn es um Film- und Fotoaufnahmen im automobilen Bereich geht, bietet der Bilster Berg die perfekte Kulisse. Mehr unter: www.bilster-berg.de

Bundespolizei-Orchester Hannover kommt nach Steinheim

20. November, um 19 Uhr, in der Stadthalle Steinheim

(sie) Marsch, Klassik, Jazz, Hip-Hop oder Filmmusik, einfach alle Musikrichtungen erwarten die Besucher eines besonderen musikalischen Leckerbissens in Steinheim.

Karten sind erhältlich:

- Vereinigte Volksbank Steinheim (0 52 72 / 60 07 - 10 00)
- Buchhandlung Wedegärtner Steinheim (0 52 33 / 75 72)
- Stiftung für Natur • Heimat • Kultur im Steinheimer Becken (0 151 / 52 13 04 76)

Brenn- und Kraftstoffe vom Profi

Raiffeisen Ostwestfalen-Lippe AG
Gemeinsam erfolgreich handeln!



Steinheim

Lipper Tor 1, 32839 Steinheim

Tel.: 0 52 33 – 94 18 28 · Fax: 0 52 33 – 94 18 49

„Was ist meine Immobilie wirklich Wert?“

Diese Frage stellen sich viele Eigentümer - ganz gleich ob mit Verkaufsabsicht oder aus reiner Neugier. Als regionaler Immobilienberater biete ich Ihnen eine kostenfreie und unverbindliche Marktpreiseinschätzung - persönlich, transparent und seriös.

Darüber hinaus für Sie da – vom Privatverkauf bis zur Rundum-Betreuung.

- Hochwertige Präsentation mit professionellen Fotos
- Vermarktung & Interessentenservice
- Verhandlungsführung & rechtssichere Abwicklung
- Begleitung bis zur Schlüsselübergabe

Jetzt anrufen und Marktwert erfahren.

Benjamin Hartmann - zertifizierter Immobilienmakler

Tel.: 0170-5821002 Mail: kontakt@immo33.de Web: www.immo33.de



**Kostenlose
Marktpreiseinschätzung**





Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Stadt Steinheim: Stadtverwaltung Steinheim, Bürgermeister Carsten Torke, Marktstraße 2, 32839 Steinheim. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise monatlich freitags. Das Mitteilungsblatt Steinheim kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Stadt Steinheim im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung der Stadt Steinheim über die Auslegung eines Bebauungsplans

Beteiligung der Öffentlichkeit

hier: Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 des Baugesetzbuches (BauGB)

vom 01.10.2025 bis einschließlich 03.11.2025

3. Änderung des Bebauungsplans Nummer 34 „Raiffeisen“ der Stadt Steinheim

Die Firma Raiffeisen Ostwestfalen-Lippe AG plant am Standort „Lipper Tor“ in Steinheim die Erweiterung ihrer Filiale. Damit verbunden ist eine Modernisierung der Verkaufsstätte. Die Verkaufsfläche soll dabei von aktuell 1.500 m² auf maximal 2.000 m² erhöht werden.

Um die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen, damit der oben beschriebene Bereich möglichst kurzfristig einer geordneten städtebaulichen Entwicklung zugeführt werden kann, hat der Bau- und Planungsausschuss der Stadt Steinheim in seiner öffentlichen Sitzung am 06.05.2025 gemäß § 2 Absatz 1 BauGB beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 34, 3. Änderung „Raiffeisen“ in der Kernstadt aufzustellen.

Mit der Ausarbeitung des Entwurfes dieses Bebauungsplans ist die Abteilung Bauen und Planen des Kreises Höxter beauftragt worden. Der Aufstellung dieses Bebauungsplans liegen die Vorschriften des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) und die hierzu ergangenen Rechtsvorschriften des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen zugrunde.

Der ca. 7.100 m² große Geltungsbereich des Bebauungsplans ist Teil der Gemarkung Steinheim, Flur 26 mit dem Flurstück 527 teilweise. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus dem nachstehenden Übersichtsplan, der keine Planaussagen enthält (Siehe Anlage 1).

Öffentliche Auslegung

Gemäß § 3 Absatz 2 des Baugesetzbuches können die Unterlagen zur Planung der 3. Änderung des Bebauungsplans Nummer 34 „Raiffeisen“ in der Kernstadt Steinheim mit Begründung und textlichen Festsetzungen während der Dauer der Veröffentlichungsfrist

vom 01. Oktober 2025 bis einschließlich 03. November 2025

auf der Homepage der Stadt Steinheim unter <https://www.steinheim.de/Stadt-Rathaus/Rathaus/>

Öffentliche-Auslegung

eingesehen werden.

Zusätzlich werden die vorgenannten Unterlagen ab 01.10.2025 während der Dauer der Veröffentlichungsfrist

- zu jedermanns Einsicht im Rathaus der Stadt Steinheim, im Fachbereich Planen + Bauen - Raum 201, Eingang D, 32839 Steinheim, Marktstraße 2

während der Dienststunden:

Montag bis Freitag: 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Montag, Dienstag, Mittwoch: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

öffentlich ausgelegt und erörtert.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen beispielsweise schriftlich oder per Niederschrift in Raum 201 oder per Email an bauleitplanung@steinheim.de abgegeben werden.

Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen,

1. dass Stellungnahmen während der Dauer der Veröffentlichungs-

frist abgegeben werden können,

2. dass Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden sollen, bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden können,
3. dass Stellungnahmen im Auslegungszeitraum auch **per Mail** an die Adresse bauleitplanung@steinheim.de gesendet werden können,
4. dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können und
5. dass als leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit auch eine öffentliche Auslegung im Rathaus der Stadt Steinheim, Marktstraße 2, im Fachbereich Planen + Bauen - Raum 201, Eingang D, 32839 Steinheim, während der Dienststunden erfolgt.

Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Offenlage im Rahmen der Bauleitplanung zur 3. Änderung des Bebauungsplans Nummer 34 „Raiffeisen“ in der Kernstadt der Stadt Steinheim wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

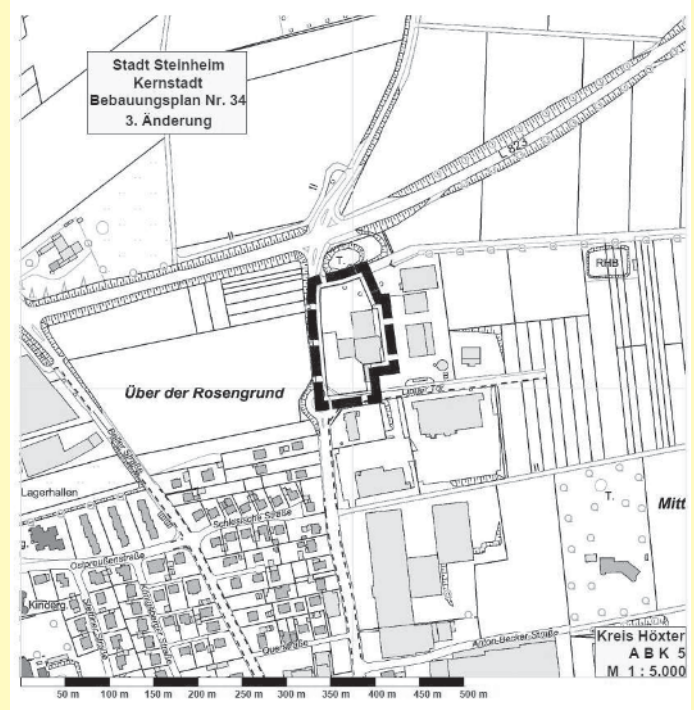
Steinheim, den 08.09.2025

STADT STEINHEIM

Der Bürgermeister

gezeichnet Carsten Torke

Anlage 1
Übersichtsplan maßstabslos zur 3. Änderung des Bebauungsplans Nummer 34 „Raiffeisen“ in der Kernstadt Steinheim



Anlage 1 Übersichtsplan maßstabslos zur 3. Änderung des Bebauungsplans Nummer 34 „Raiffeisen“ in der Kernstadt Steinheim

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung der Stadt Steinheim über die Auslegung eines Flächennutzungsplans

Beteiligung der Öffentlichkeit

hier: Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 des Baugesetzbuches (BauGB)

vom 01.10.2025 bis einschließlich 03.11.2025

41. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Steinheim

Die Firma Raiffeisen Ostwestfalen-Lippe AG plant am Standort „Lipper Tor“ in Steinheim die Erweiterung ihrer Filiale. Damit verbunden ist eine Modernisierung der Verkaufsstätte. Die Verkaufsfläche soll dabei von aktuell 1.500 m² auf maximal 2.000 m² erhöht werden.

Damit dem Entwicklungsgebot des § 8 Absatz 2 BauGB entsprochen wird, hat der Bau- und Planungsausschuss der Stadt Steinheim in seiner öffentlichen Sitzung am 06.05.2025 beschlossen, den Flächennutzungsplan in seiner 41. Änderung zu überarbeiten und für den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 34, 3. Änderung statt einer Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung großflächiger Einzelhandel -Fachmarkt für Garten-, Tier- und landwirtschaftlichen Bedarf mit einer maximalen Verkaufsfläche von 1.500 m²- entsprechend den geplanten Festsetzungen eine Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung großflächiger Einzelhandel -Fachmarkt für Garten-, Tier- und landwirtschaftlichen Bedarf mit einer maximalen Verkaufsfläche von 2.000 m²- darzustellen. Damit entsprechen die Festsetzungen des Bebauungsplans den Darstellungen des zukünftigen Flächennutzungsplans. Somit wird dem Entwicklungsgebot insgesamt Rechnung getragen.

Mit der Ausarbeitung des Entwurfes dieser Flächennutzungsplanänderung ist die Abteilung Bauen und Planen des Kreises Höxter beauftragt worden.

Der ca. 7.100 m² große Geltungsbereich der 41. Änderung des Flächennutzungsplans ist Teil der Gemarkung Steinheim, Flur 26 mit dem Flurstück 527 teilweise.

Der Geltungsbereich des Flächennutzungsplans ergibt sich aus dem nachstehenden Übersichtsplan, der keine Planaussagen enthält (Siehe Anlage 1).

Öffentliche Auslegung

Gemäß § 3 Absatz 2 des Baugesetzbuches können die Unterlagen zur Planung der 41. Änderung des Flächennutzungsplans in der Kernstadt Steinheim mit Begründung und textlichen Festsetzungen während der Dauer der Veröffentlichungsfrist

vom 01. Oktober 2025 bis einschließlich 03. November 2025

auf der Homepage der Stadt Steinheim unter <https://www.steinheim.de/Stadt-Rathaus/Rathaus/>

Öffentliche-Auslegung eingesehen werden.

Zusätzlich werden die vorgenannten Unterlagen ab 01.10.2025 während der Dauer der Veröffentlichungsfrist

- zu jedermanns Einsicht im Rathaus der Stadt Steinheim, im Fachbereich Planen + Bauen - Raum 201, Eingang D, 32839 Steinheim, Marktstraße 2

während der Dienststunden:

Montag bis Freitag: 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Montag, Dienstag, Mittwoch: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

öffentlich ausgelegt und erörtert.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen beispielsweise schriftlich oder per Niederschrift in Raum 201 oder per Email an bauleitplanung@steinheim.de abgegeben werden.

Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen,

1. dass Stellungnahmen während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden können,
2. dass Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden sollen, bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden können,
3. dass Stellungnahmen im Auslegungszeitraum auch **per Mail** an die Adresse bauleitplanung@steinheim.de gesendet werden können,
4. dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können und
5. dass als leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit auch eine öffentliche Auslegung im Rathaus der Stadt Steinheim, Marktstraße 2, im Fachbereich Planen + Bauen - Raum 201, Eingang D, 32839 Steinheim, während der Dienststunden erfolgt.

Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Offenlage im Rahmen der Bauleitplanung zur 41. Änderung des Flächennutzungsplans in der Kernstadt der Stadt Steinheim wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

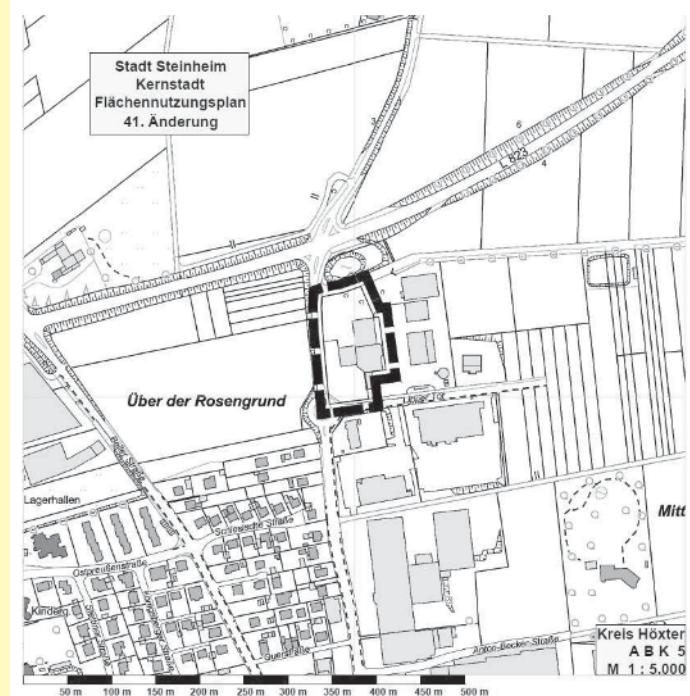
Steinheim, den 08.09.2025

STADT STEINHEIM

Der Bürgermeister

gezeichnet Carsten Torke

Anlage 1
Übersichtsplan maßstabslos zur 41. Änderung des Flächennutzungsplans in der Kernstadt Steinheim



Anlage 1 Übersichtsplan maßstabslos zur 41. Änderung des Flächennutzungsplans in der Kernstadt Steinheim

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung der Stadt Steinheim
für das Inkrafttreten und über den Satzungsbeschluss für die 4. Änderung des Bebauungsplans Nummer 30 „Lipper Tor“ in Steinheim, Kernstadt

Inkrafttreten des Bebauungsplans gemäß § 10 Baugesetzbuch

I. Satzungsbeschluss

Der Rat der Stadt Steinheim hat in seiner Sitzung am 02.09.2025 den Bebauungsplan Nummer 30, 4. Änderung „Lipper Tor“ in Steinheim, Kernstadt als Satzung beschlossen.

II. Räumliche Abgrenzung

Der ca. 7.500 m² große Geltungsbereich des Bebauungsplans ist Teil der Gemarkung Steinheim, Flur 26 mit dem Flurstück 529.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus dem nachstehenden Übersichtsplan, der keine Planaussagen enthält (siehe Anlage).

III. Einsichtnahme

Der vorgenannte Bebauungsplan nebst Begründung wird vom Tag der Bekanntmachung an bei der Stadtverwaltung Steinheim, im Rathaus, Eingang D, Fachbereich 4: Planen + Bauen, Marktstraße 2, Zimmer 201, während der Dienststunden, und zwar

Montag bis Freitag: von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Montag, Dienstag, Mittwoch: von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Donnerstag: von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt des Bebauungsplans und über die Begründung wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

IV. Hinweise

Auf die Rechtsfolgen der Bestimmungen des Baugesetzbuches und der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen wird hingewiesen:

1) §§ 214 und 215 Baugesetzbuch

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Absatz 1 Baugesetzbuch bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 Baugesetzbuch beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Absatz 3 Baugesetzbuch beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges nur beachtlich sind, wenn sie innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, die die Verletzung begründet, ist darzulegen.

2) § 44 Absatz 3 und Absatz 4 Baugesetzbuch

Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 des Baugesetzbuches bezeichneten Vermögensteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruches dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn er nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in Absatz 3 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

3) § 7 Absatz 6 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen kann gegen diese Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht

worden,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss (Satzungsbeschluss) vorher beanstandet oder
- der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Steinheim vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift bzw. der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, dargelegt worden.

V. Bekanntmachungsanordnung

Der Satzungsbeschluss des Rates der Stadt Steinheim zum Bebauungsplan Nummer 30, 4. Änderung „Lipper Tor“ für die Stadt Steinheim, Ort und Zeit der Bereithaltung des Bebauungsplans mit Begründung sowie die aufgrund des Baugesetzbuches und der Gemeindeordnung NRW erforderlichen Hinweise werden hiermit gemäß § 10 Absatz 3 Baugesetzbuch öffentlich und ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 4. Änderung des Bebauungsplans Nummer 30

„Lipper Tor“ in der Kernstadt von Steinheim gemäß § 10 Absatz 3 Baugesetzbuch in Kraft.

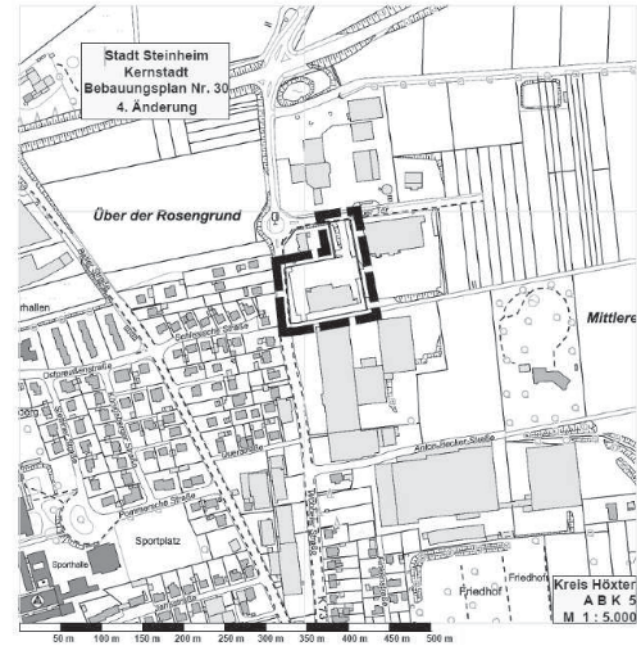
Steinheim, den 08.09.2025

STADT STEINHEIM

Der Bürgermeister

gezeichnet Carsten Torke

Anlage 1
Übersichtsplan maßstabslos zur 4. Änderung des Bebauungsplans Nummer 30 „Lipper Tor“ in der Kernstadt Steinheim



Anlage 1 Übersichtsplan maßstabslos zur 4. Änderung des Bebauungsplans Nummer 30 „Lipper Tor“ in der Kernstadt Steinheim

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung der Stadt Steinheim
für das Inkrafttreten und über den Satzungsbeschluss für die 4. Änderung des Bebauungsplans Nummer 10 „Wiechersweg“ in Steinheim, Kernstadt

Inkrafttreten des Bebauungsplans gemäß § 10 Baugesetzbuch

I. Satzungsbeschluss

Der Rat der Stadt Steinheim hat in seiner Sitzung am 02.09.2025 den Bebauungsplan Nummer 10, 4. Änderung „Wiechersweg“ in Steinheim, Kernstadt als Satzung beschlossen.

II. Räumliche Abgrenzung

Der ca. 8.600 m² große Geltungsbereich des Bebauungsplans ist Teil der Gemarkung Steinheim, Flur 2 mit den Flurstücken 336 und 187. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus dem nachstehenden Übersichtsplan, der keine Planaussagen enthält (siehe Anlage).

III. Einsichtnahme

Der vorgenannte Bebauungsplan nebst Begründung wird vom Tag der Bekanntmachung an bei der Stadtverwaltung Steinheim, im Rathaus, Eingang D, Fachbereich 4: Planen + Bauen, Marktstraße 2, Zimmer 201, während der Dienststunden, und zwar

Montag bis Freitag: von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Montag, Dienstag, Mittwoch: von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Donnerstag: von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt des Bebauungsplans und über die Begründung wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

IV. Hinweise

Auf die Rechtsfolgen der Bestimmungen des Baugesetzbuches und der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen wird hingewiesen:

1) §§ 214 und 215 Baugesetzbuch

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Absatz 1 Baugesetzbuch bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 Baugesetzbuch beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Absatz 3 Baugesetzbuch beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges nur beachtlich sind, wenn sie innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, die die Verletzung begründet, ist darzulegen.

2) § 44 Absatz 3 und Absatz 4 Baugesetzbuch

Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 des Baugesetzbuches bezeichneten Vermögenssteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruches dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn er nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in Absatz 3 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

3) § 7 Absatz 6 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen kann gegen diese Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss (Satzungsbeschluss) vorher beanstandet oder

der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Steinheim vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift bzw. der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, dargelegt worden.

V. Bekanntmachungsanordnung

Der Satzungsbeschluss des Rates der Stadt Steinheim zum Bebauungsplan Nummer 10, 4. Änderung „Wiechersweg“ für die Stadt Steinheim, Ort und Zeit der Bereithaltung des Bebauungsplans mit Begründung sowie die aufgrund des Baugesetzbuches und der Gemeindeordnung NRW erforderlichen Hinweise werden hiermit gemäß § 10 Absatz 3 Baugesetzbuch öffentlich und ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 4. Änderung des Bebauungsplans Nummer 10 „Wiechersweg“ in der Kernstadt von Steinheim gemäß § 10 Absatz 3 Baugesetzbuch in Kraft.

Steinheim, den 08.09.2025

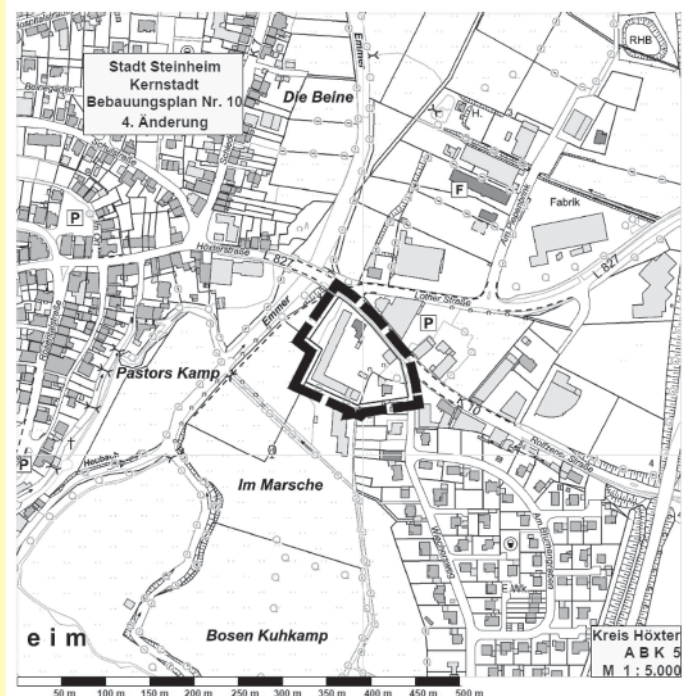
STADT STEINHEIM

Der Bürgermeister

gezeichnet Carsten Torke

Anlage 1

Übersichtsplan maßstabslos zur 4. Änderung des Bebauungsplans Nummer 10 „Wiechersweg“ in der Kernstadt Steinheim



Anlage 1 Übersichtsplan maßstabslos zur 4. Änderung des Bebauungsplans Nummer 10 „Wiechersweg“ in der Kernstadt Steinheim

Amtliche Bekanntmachung

Wasserwerkszweckverband Entrup-Eversen-Rolfzen

BEKANNTMACHUNG der Härtebereiche des Trinkwassers

Gemäß § 9 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln (Wasch- und Reinigungsmittelgesetz – WRMG – vom 09.04.2007 – in der z. Z. gültigen Fassung) wird hiermit bekannt gegeben, dass die Untersuchungen des Trinkwassers gemäß Prüfberichten des Chemischen- und Veterinäruntersuchungsamtes OWL vom 18.06.2025, im Versorgungsbereich des Wasserwerkszweckverbandes Entrup-Eversen-Rolfzen folgende Härtebereiche ergeben haben:

Versorgungsgebiet	Grad dH Gesamthärte	mmol/l Gesamt	Härte- bereich
Entrup, Eversen und Rolfzen	19,2	3,40	hart

Hinweis:

Härtebereich weich:	weniger als 1,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter
Härtebereich mittel:	1,5 bis 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter
Härtebereich hart:	mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter

Nieheim, den 03.09.2025

Der Verbandsvorsteher

-Johannes Schütz-

Sitzungstermine der Stadt Steinheim

Oktober 2025

Datum
Uhrzeit
Ausschuss

02.10.
18:30 Uhr
Bezirksausschuss Steinheim-Kernstadt
09.10.
19:00 Uhr
Bezirksausschuss Rolfzen

28.10.
18:30 Uhr
Wahlprüfungsausschuss

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung wird einige Tage vor dem Termin im Aushangkasten am Rathaus, Emmerstraße, und Ortschaften bekannt gemacht.

Verleihung der Bürgermedaille für das Jahr 2025

Bürgermeister Carsten Torke bittet um Vorschläge für die Auszeichnung von Ehrenamtlichen

Seit dem Jahr 2007 ehrt der Rat der Stadt Steinheim verdiente Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich in den Bereichen Erziehung und Bildung, Jugend, Sport, Soziales, Kultur, Kirche, Rettung und Hilfe besondere Verdienste erworben haben, mit der Verleihung der Bürgermedaille.

Die Ehrung werden voraussichtlich im März 2026 in einem feierlichen Rahmen erfolgen. Durch die Verleihung der Bürgermedaille sollen die ehrenamtlich Tätigen erfahren, dass ihre Arbeit wertgeschätzt und zur Kenntnis genommen wird. Das „Ehrenamtliche Engagement“ der Steinhemer Bürgerinnen und Bürger soll gewürdigt und gestärkt werden, sodass Menschen auch weiterhin motiviert sind, ein Ehrenamt wahrzunehmen. Die Ehrung kann auch für eine selbstlose, aufopfernde, spontane Hilfeleistung aus großer Gefahr (Einzeltat) ausgesprochen werden.

Nach dem Beschluss des Rates sollen jährlich bis zu drei verdienten Bürgerinnen und Bürgern Dank und Anerkennung ausgesprochen werden. Es kann auch eine Gruppe geehrt werden. Wer eine Person oder

eine Gruppe benennen möchte, deren Einsatz in den oben genannten Bereichen in besonderer Weise Lob und Anerkennung verdient, wird gebeten, mir einen entsprechenden Vorschlag zukommen zu lassen. Diese Aufforderung richtet sich insbesondere an Vereine, Organisationen, Institutionen, Selbsthilfegruppen und Initiativen. Die Vorschläge sollen die Personen mit Anschrift benennen und eine Begründung mit Beschreibung der langjährigen Tätigkeit bzw. der vorbildlichen Leistungen enthalten.

Einsendeschluss für die Einreichung der schriftlichen Vorschläge ist der **15. Oktober 2025**.

Vorschläge bitte adressieren an:

Bürgermeister Carsten Torke

Stadt Steinheim, Marktstraße 2, 32839 Steinheim

Gerne auch per Fax: 0 52 33/21-202 oder E-Mail: info@steinheim.de

Steinheim, im August 2025

gez. Torke

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

LOKALES

Jubiläumsbuch vorgestellt

Die Geschichte der Stadt Steinheim in einem Buch

(sie) Zum Jubiläumsjahr „750 Jahre Stadtrechte Steinheim“ erstellte der in Berlin lebende Fachhistoriker Dr. Stephan Waldhoff ein Buch, in dem die Geschichte unserer Stadt in 20 Kapiteln zusammenhängend dargestellt wird. Zwar verfügt Steinheim, dank dem Kuratorium heimatliches Kulturgut und dem Heimatverein in den letzten Jahrzehnten über ein breites und reiches heimatgeschichtliches Schrifttum. Dieses wurde bisher jedoch in speziellen Einzelthemen behandelt und veröffentlicht. Eine zusammenhängende Stadtgeschichte gab es bisher nicht. Der Aufgabe, die Geschichte der Stadt Steinheim in einem Buch zusammenzufassen, hat sich Dr. Stephan Waldhoff angenommen. Der gebürtige Steinhemer wirkt zurzeit am Leibniz-Institut in Potsdam und hat nun das Jubiläumsbuch anlässlich der Festjahres 750 Jahre Stadtrecht Steinheim im

Rahmen der letzten Ratssitzung der auslaufenden Legislaturperiode an Bürgermeister Carsten Torke übergeben. Das Buch besteht aus zwanzig Kapiteln, denen je ein geschichtliches Objekt vorausgestellt ist, eine Urkunde, ein Türbogen, ein besonderes Denkmal oder ein Möbelstück. Durch die Einteilung des Buches in verschiedene in sich abgeschlossene Kapitel lässt sich das Buch leicht lesen. Je nach Interesse oder zeitlicher Verfügbarkeit kann man immer mal wieder ein Kapitel lesen und so immer tiefer in die Geschichte der Stadt Steinheim eintauchen. Die Buch ist erhältlich in Steinheim in der Buchhandlung Wedegärtner. Am Samstag, 27. September, lädt das Team der Buchhandlung um 17 Uhr ins Möbelmuseum Steinheim zur Buchvorstellung mit Dr. Stephan Waldhoff ein. Er gibt dort ein Interview mit Informationen zur Entstehung des



Ein feierlicher Akt zu einem besonderen Ereignis. Dr. Stephan Waldhoff trägt sich ins goldene Buch der Stadt Steinheim ein. Bürgermeister Carsten Torke (vorne l.) und seine Stellvertretenden Silke Lücke und Gerd Jarosch nehmen das Werk im Rahmen der Ratssitzung entgegen. Zahlreiche Familienmitglieder und Freunde von Dr. Stephan Waldhoff waren als Gäste in der Stadthalle anwesend. Foto: Margret Sieland

Buches, Hintergründe und er steht für Fragen rund um sein Buch zur Verfügung.

Der Eintrittspreis beträgt 10 Euro, Karten sind erhältlich in der Buchhandlung Wedegärtner.



Berufseinstieg im Handwerk

Viele junge Menschen fragen sich, wie sie am besten ins Berufsleben starten. Das Handwerk bietet mit über 130 Ausbildungsberufen vielfältige Chancen - unabhängig vom Schulabschluss. Es verbindet Praxis und Theorie, bietet Aufstiegsmöglichkeiten und erfüllt viele mit Stolz und Zufriedenheit. Doch welche Bildungswege gibt es? Wie findet man den passenden Beruf? Und warum ist das Handwerk so besonders?

Welche Bildungsabschlüsse gibt es? Ohne Schulabschluss

In vielen Handwerksberufen ist formal kein Schulabschluss vorgeschrieben, es ist also möglich, auch ohne Hauptschulabschluss eine Ausbildung zu beginnen. Ein Beispiel dafür sind Berufe wie Maurer/in oder Zimmerer/in.

Mit Haupt- oder Realschulabschluss, Abitur oder Fachabitur

Viele Studiengänge im Handwerk verlangen keinen bestimmten Abschluss. In der Regel sind Haupt-, Real- oder auch Fachabitur ausreichend, sowohl für die Berufsausbildung als auch für spätere Aufstiegswege.

BerufsAbitur

Eine interessante Option: in etwa vier Jahren kann man den Gesellenbrief mit der allgemeinen Hochschulreife kombinieren. Das spart Zeit und vereint Praxis und Zugangsmöglichkeit zum Studium.

Studieren trotz Handwerk

Auch ohne Abitur ist ein Studium nach der Ausbildung möglich - etwa über Fachgebundene Hochschulreife oder mit einem Meistertitel, der gleichermaßen Hochschulzugangsberechtigung darstellt. Duales oder triales Studium (Kombination aus Ausbildung, Meister und Bachelor) sind ebenfalls möglich.

Man merkt also schnell, dass die Ausbildung nach dem Gesellenbrief nicht gleich vorbei ist und es für diejenigen mit Karriere Wünschen noch eine Menge Aufstiegsmöglichkeiten gibt.

Wie finde ich den richtigen Handwerksberuf?

Das Handwerk bietet über 130 verschiedene Ausbildungsberufe - vom Bäcker über Metallbauer bis Zweiradmechaniker. Doch wie findet man den passenden Beruf? Berufe-Checker und Filtertools verwenden

Durch Tools wie den „Berufe-Checker“ kann man Berufe nach den eigenen Vorlieben filtern: technische vs. künstlerische Tätigkeit, drinnen vs. draußen, im Team oder eher alleine, mit Kundenkontakt oder ohne. Damit lässt sich schnell eingrenzen, was zu einem persönlich passen könnte. Eine solche Suchmaschine findet man zum Beispiel auf www.Handwerk.de.

Berufsberatung & Praktika



Regionale Handwerkskammern bieten außerdem Berufsberatung und helfen bei der Ausbildungsplatzsuche. Auch Praktika oder „Berufsinsider“-Berichte liefern Einblicke und können bei der Entscheidung helfen.

Was macht das Handwerk besonders?

Stolz und Zufriedenheit im Beruf

Eine Studie belegt, dass 91 Prozent der Handwerker/-innen stolz auf ihre tägliche Arbeit sind. Auch Frauen und Abiturient/-innen im Handwerk sind besonders zufrieden. Das duale Ausbildungssystem Die Kombination aus Praxis im Betrieb und Unterricht in der Berufsschule sorgt für eine solide, praxisnahe Ausbildung, was ein weltweit anerkanntes Modell ist.

Innovationskraft und Tradition

Handwerk verbindet traditionelles Können mit moderner Technik: Digitalisierung, umweltfreundliche Verfahren und neue Materialien sind Teil des Alltags - ohne dabei die handwerkliche Qualität aus den Augen zu verlieren.

Der Einstieg ins Handwerk eröffnet zahlreiche Wege. Egal ob mit oder ohne Schulabschluss. Wer sich selbst ausprobieren möchte, findet Berufe, die zu den eigenen Interessen, Stärken und Lebensplänen passen. Mit Unterstützung durch die Handwerkskammer oder Berufsberatung entstehen Perspektiven, die bis hin zur Selbstständigkeit oder einem Studium führen können. Das Handwerk ist vielfältig, zukunftsweisend und voller Chancen - ideal für deinen Start ins Berufsleben.

Sie erhalten von uns – als Meisterbetrieb für Fenster und Türen mit mehr als 65 Jahren Erfahrung – alles aus einer Hand: individuelle Beratung, Aufmaß, Planung, Produktion, Lieferung, Montage und Service.

Besuchen
Sie unsere
Ausstellung in
Herste!



PEINE
FENSTER | TÜREN

Wir bringen Qualität in Ihr Haus.



Im Herrenrott 3 | 33014 Bad Driburg-Herste | Telefon: 0 52 53 98 47 - 0 | E-Mail: info@peine-fenster.de | Web: www.peine-fenster.de



„FRAG DEN FACHMANN!“ **ON TOUR**

Fachvorträge zur **WÄRMEPUMPEN-SANIERUNG**

Beginn: 18:30 Uhr • Dauer: ca. 90 Min.

Donnerstag

23
Oktober

Museums Deelee

Alter Kirchweg 7,
33184 Altenbeken

Dienstag

28
Oktober

Stadthalle Steinheim

Schützenplatzallee 3,
32839 Steinheim

Mittwoch

29
Oktober

Brakeler Bierbrunnen

Ostheimer Str. 12,
33034 Brakel



Philipp Peters

Besuchen Sie unsere Veranstaltungen und erfahren Sie alles Wichtige rund um die aktuellen Entwicklungen im Wärmepumpenmarkt:

von **neuen Fördermöglichkeiten** über **politische Entscheidungen** bis zu **technischen Innovationen**.

Unser Heizungsexperte gibt einen kompakten Überblick und steht für Fragen zur Verfügung.

**Jetzt informieren
und die Zukunft gestalten!**



Anmeldung (gerne, aber nicht zwingend) und weitere Frag den Fachmann Veranstaltungen unter:
www.peters-heizung.de/fragdenfachmann

Konrad Peters Nachf. GmbH
Am Vorderflöß 27 • 33175 Bad Lippspringe

E-Mail: info@peters-heizung.de
Telefon: 05252-4252

3. Offene Bühne



15 Minuten Rampenlicht

Die Junge Kultur Steinheim e.V. veranstaltet am Samstag, 11. Oktober, zum dritten Mal ihre Offene Bühne.

Veranstaltungsort ist wie im vergangenen Jahr die Stadthalle Steinheim. Mit kleinen Änderungen, dieses Mal beginnt die Veranstaltung bereits eine Stunde früher, auch auf Wunsch von Rückmeldungen aus dem Publikum. Um 19 Uhr heißt es dieses Mal bereits Bühne frei für Künstlerinnen aus verschiedenen Genres. 15 Minuten im Rampenlicht - 15 Minuten

Zeit, das Publikum mitzunehmen auf eine musikalische oder komödiantische Reise. Dann folgt schon die nächste Darbietung. Auch Magie kommt dieses Jahr zum Einsatz und zwei Poetyslammerinnen zeigen ihre Kunst des vorgetragenen Wortes.

„Zudem wagen wir dieses Mal den Schritt auf die große Bühne der Stadthalle“, so Josefine Boldewin, die mit der Organisation der Offenen Bühne beschäftigt ist.

Gemütlich soll es aber trotzdem bleiben, dafür werden Licht und Bühnenrequisiten sorgen. Zudem wird das Publikum an Tischen sitzen, daher sind auch die Zuschauerplätze begrenzt.

Der Eintritt ist wie immer frei. Der Veranstalter bittet darum, sich die kostenfreien Eintrittskarten vor der Veranstaltung bei der Buchhandlung Wedegärtner in Steinheim zu besorgen.

www.jungekultur.de

BiBiKi Fortbildung für das gesamte Team

(sie) Die Kita Klabauteermann in Steinheim setzt auf Bindung und Bildung. Von Januar bis Juni nahm das gesamte Team an dem Zertifikats Kurs BiBiKi unter der Leitung von Katrin Krüger vom Krüger -Thiel Institut teil. Unter dem Leitthema „Bindung und Bildung in der Kita“ wurden die zentralen Aspekte frühkindlicher Entwicklung und

pädagogischer Erziehungsarbeit vertieft.

Die Zertifikatsreihe umfasste folgende Themen: Bindung und die Bedeutung für die pädagogische Arbeit, Feinzeichen und Signale lesen und verstehen, Sanfte Eingewöhnung, Kinder tun nichts ohne Grund-die Botschaft hinter dem Verhalten sowie den sensiblen Umgang mit Elterngesprächen.

Ziel war es, das Verständnis für die Bedürfnisse und Ausdrucksformen der Kinder weiter zu schärfen und die tägliche pädagogische Arbeit noch bewusster und bindungsorientierter zu gestalten.

Gerade in den ersten Jahren ist eine verlässliche Bindung entscheidend für die kindliche Entwicklung.

„Es war uns wichtig, gemeinsam als ganzes Team dieses Wissen zu vertiefen. Wir fühlen uns durch diese Zertifikatsreihe sehr gut gerüstet um die Kinder noch individueller zu begleiten mit Achtsamkeit, Empathie und einem geschulten Blick für die kleinen aber bedeutsamen Signale im Kita-Alltag“, erläutert Tatjana Vahrenkamp, Eichrichtungsleitung.

Vereinstag des MGV Liederkranz



(sie) Am Freitag, 3. Oktober, um 9 Uhr, feiert der MGV Liederkranz Steinheim im evangelischen Gemeindezentrum in Erinnerung an die Gründung im Jahre 1873 seinen traditionellen Vereinstag. Nach der Begrüßung wird das Präsidium einen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr geben und dabei auch der verstorbenen Mitglieder gedenken.

Nach dem gemeinsamen Frühstück steht dann die Ehrung langjähriger verdienstvoller Sangesbrüder an. Alle Sänger und fördernden Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand des MGV Liederkranz lädt herzlich zur Teilnahme ein.

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Dienstag, 23. September

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Mittwoch, 24. September

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Donnerstag, 25. September

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Freitag, 26. September

Hubertus-Apotheke

Pyrmonter Straße 1, 32816 Schieder-Schwalenberg (Schieder), 05282/94041

Samstag, 27. September

Sonnen-Apotheke

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Sonntag, 28. September

Center Apotheke Steinheim

Anton-Spilker-Straße 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

Montag, 29. September

Markt-Apotheke

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Dienstag, 30. September

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Mittwoch, 1. Oktober

Amts-Apotheke

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

Donnerstag, 2. Oktober

Bad-Apotheke

Allee 10, 32805 Horn-Bad Meinberg (Bad Meinberg), 05234/9762

Freitag, 3. Oktober

St. Rochus-Apotheke

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Samstag, 4. Oktober

Apotheke im Heitheckerhaus

Mittelstraße 69, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/9197216

Sonntag, 5. Oktober

Nelken-Apotheke

Bahnhofstraße 1, 32825 Blomberg, 05235/99000

Montag, 6. Oktober

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Dienstag, 7. Oktober

Arminius-Apotheke

Mittlere Straße 46, 32676 Lügde, 05281/7266

Mittwoch, 8. Oktober

Center Apotheke Steinheim

Anton-Spilker-Straße 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

Donnerstag, 9. Oktober

Heutor-Apotheke

Heutorstraße 4, 32825 Blomberg, 05235/95310

Freitag, 10. Oktober

St. Rochus-Apotheke

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Samstag, 11. Oktober

Apotheke am Alten Markt

Lange Straße 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930

Sonntag, 12. Oktober

Amts-Apotheke

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

Montag, 13. Oktober

Hubertus-Apotheke

Pyrmonter Straße 1, 32816 Schieder-Schwalenberg (Schieder), 05282/94041

Dienstag, 14. Oktober

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Mittwoch, 15. Oktober

Nelken-Apotheke

Bahnhofstraße 1, 32825 Blomberg, 05235/99000

Donnerstag, 16. Oktober

Wall-Apotheke

Mittelstraße 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/820100

Freitag, 17. Oktober

Bad-Apotheke

Allee 10, 32805 Horn-Bad Meinberg (Bad Meinberg), 05234/9762

Samstag, 18. Oktober

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Sonntag, 19. Oktober

St. Rochus-Apotheke

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Montag, 20. Oktober

Hof-Apotheke

Lange Straße 55, 32756 Detmold (Innenstadt), 05231/23255

Dienstag, 21. Oktober

Brunnen-Apotheke

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Mittwoch, 22. Oktober

Center Apotheke Steinheim

Anton-Spilker-Straße 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

Donnerstag, 23. Oktober

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Freitag, 24. Oktober

Hubertus-Apotheke

Pyrmonter Straße 1, 32816 Schieder-Schwalenberg (Schieder), 05282/94041

Samstag, 25. Oktober

Markt-Apotheke

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Sonntag, 26. Oktober

Sonnen-Apotheke

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Notfallambulanzen

Paderborn am Brüderkran-

kenhaus, Husener Straße 50

Warburg Notfallpraxis im St.-

Petri-Hospital in Warburg

Höxter am St.-Ansgar-Kran-

kenhaus, Brenkhäuser Stra-

ße 69

Zahnärztlicher Notdienst

01805986700

Tierärztlicher Notdienst

Amtstierärztliche Notdienste

für den Kreis Höxter

05271/96571

Krankenhäuser

St.-Josef-Hospital

05253/9850

St.-Vincenz-Hospital

05272/6070

St.-Ansgar-Krankenhaus

05271/660

St.-Rochus-Krankenhaus

05233/2080

Anzeige

Ambulanter Pflegedienst
Johanneswerk
Bad Driburg & Steinheim
24 Stunden erreichbar
Tel. 0 52 53 / 97 53 62

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 28. Oktober 2025
Annahmeschluss ist am:
20.10.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT STEINHEIM

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenbergberg.media

Verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:

Stadtverwaltung Steinheim
Bürgermeister Carsten Torke
Marktstraße 2 · 32839 Steinheim

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Steinheim. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Richtigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Margarethe Sieland
Fon 0157 55 65 92 66
m.sieland@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-steinheim.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Vermietungen

3 Zimmer Wohnungen

Wohnung zu vermieten

3 Zimmer, Küche, Bad im Obergeschoss mit Abstellraum, ca. 80 m², ab 01.10. zu vermieten. Eigener Eingang vorhanden. Kaltmiete: 500 €. Telefon: 05233 3620

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.



VERSCHIEDENES

Wo man Spaß mieten kann!

Hüpfburgen-verleih und mehr



+49 176 820 72 513
Info@Abenteuer-Huepfburg.de



Dienstleistung

HAUSHALTS-AUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altkleber – ein Anruf genügt!

Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???

Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8



ARBEITSMARKT

Reinigungskraft (m/w/d)

Gesucht: Teilzeitkraft/Minijob

Arbeitszeiten nach Absprache
Jolmes Gebäudereinigung GmbH
Personalabteilung

☎ 05251- 89 99 40
✉ bewerbung@jolmes.de



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA



Mitteilungsblatt
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE
STADT STEINHEIM
Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** PRESSE-VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

**Porsche 911 von privat für privat gesucht -
bitte alles anbieten! Tel. 0178 / 1513151**



Zuhause auf Zeit

Als Gastfamilie Austauschschüler/innen aufnehmen



Foto: Privat/Experiment e.V./akz-o

Gemeinsames Abendessen und gemütliches Beisammensein: Jedes Jahr freuen sich Jugendliche aus der ganzen Welt darauf, einen Schulbesuch in Deutschland zu machen und den Alltag bei einer Familie zu erleben. Die Gastfamilien schenken ihnen ein Zuhause auf Zeit.

Die Erfahrung zeigt: Einen internationalen Gast in die eigene Familie aufzunehmen, ist ein Erlebnis, das bereichert und verbindet - seien es ein paar Wochen, drei Monate oder ein ganzes Schuljahr! Nicht nur die internationalen Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren gewinnen durch die Begegnung unvergessliche Eindrücke. Auch die Gastfamilien erleben inspirierende Momente und können aktiv zum interkulturellen Austausch in Deutschland beitragen.

Experiment e.V., Deutschlands älteste gemeinnützige Austauschorganisation, vermittelt schon lange Gastkinder in ihre Familien auf Zeit. Seit über 90 Jahren werden weltweite Programme wie Schüleraustausche oder Ferienprogramme organisiert. Bei all diesen Programmen sind die Gastfamilien das Herzstück. Ob im Ausland oder in Deutschland: Durch die Offenheit, die eigenen Türen zu öffnen, werden Austauschträume wahr! Und es entsteht ein neues Zuhause fernab der Heimat, das in Erinnerung bleibt. Bevor sie ein Gastkind bei sich aufnehmen, machen sich viele Familien Gedanken. Kann man wirklich eine fremde Person in den Kreis der Familie aufnehmen? Wird sie sich wohlfühlen? Wie kann man Probleme ansprechen?

Viele Gastfamilien berichten jedoch, dass diese Bedenken rasch verflogen sind. Denn die Verbindung und Zuneigung zum Gastkind entstehen oft schon nach kürzester Zeit - ehe man sich versieht, fühlt es sich wie ein eigenes Kind an. Die Organisation betreut die Familien bei Fragen und stellt zudem eine ehrenamtliche Ansprechperson aus der Region bereit.

Das Besondere: Mit Experiment können fast alle Gastfamilie werden! Egal ob auf dem Land oder in der Stadt, ob alt oder jung, ob Klein- oder Großfamilie. Entscheidend ist die Freude an Vielfalt und an kulturellem Austausch. Und der Wille, Zeit mit dem Gastkind zu verbringen und ihm zu zeigen, wie das Leben in Deutschland aussieht. Interessierte Familien finden unter www.experiment-ev.de/gastfamilie-werden ausführlichere Informationen. (akz-o)

Reha-Zentrum Bad Driburg



Wir suchen zum nächstmöglichen Termin eine*n medizinische Schreibkraft (w/m/div) als Krankheitsvertretung zunächst befristet bis zum 31.12.2025.

in Vollzeit/Teilzeit ab sofort – Entgeltgruppe 3 TV EntgO-DRV

Voraussetzungen:

- sicherer Umgang mit dem PC
- Kenntnisse in der medizinischen Terminologie

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung bis zum 15.09.2025:

Reha-Zentrum Bad Driburg®, Klinik Berlin
Personalabteilung · Frau Saake · Brunnenstraße 11
33014 Bad Driburg · Tel. 05253- 980-365

manuela.saake@drv-bund.de · www.reha-klinik-berlin.info

www.reha-klinik-berlin.de



Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:



WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
HÖXTER / PADERBORN als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: [Denis Janzen](mailto:Denis.Janzen@rautenberg.media) | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter / Paderborn

MOONLIGHT SHOPPING

Do. 02.10.2025 • bis 21 Uhr geöffnet!

in Steinheim

- **Live-Kochen:** Probieren Sie leckere „saisonale Eintöpfe“
- **TEMPUR-Fachberatung** am Donnerstag
- **Glücksrad** mit tollen Gewinnen



NUR AM DO. 02.10.
UND SA. 04.10.2025

20%⁴⁾

Haushaltswaren
Deko-Artikel
Heimtextilien
Leuchten

EINKAUFSGUTSCHEIN

EXKLUSIV FÜR SIE:

SPAREN SIE BIS ZU 500€ EXTRA

auf Ihren Einkauf. Nur am Do, 02.10. und Sa, 04.10.2025 auf Möbel und Küchen.

MÖBEL + KÜCHEN

Bis zu
45%¹⁾
SPAREN!



KOSTENLOSE LIEFERUNG²⁾

EINKAUFSGUTSCHEIN

200€³⁾

Ab einem Einkaufswert von 2000€

EINKAUFSGUTSCHEIN

300€³⁾

Ab einem Einkaufswert von 3000€

EINKAUFSGUTSCHEIN

400€³⁾

Ab einem Einkaufswert von 4000€

EINKAUFSGUTSCHEIN

500€³⁾

Ab einem Einkaufswert von 5000€

Gültig am Donnerstag, 02.10. + Samstag, 04.10.2025. Gilt nur für Neuaufträge! 1) Dauertiefpreis: Nachlass ist bereits im Verkaufspreis berücksichtigt. 2) Kostenlose Lieferung: Ab einem Lieferwert von 1000 € liefern wir Ihre Bestellung zu Ihnen nach Hause bis zum gewünschten Aufstellort, ausgenommen die Lieferung von reduzierten Ausstellungsstücken. 3) Gutschein: Sie erhalten einen Einkaufsgutschein im Wert von bis zu 500 € für Ihren nächsten Einkauf in Ihrer Möbel Heinrich Filiale. Gilt nicht auf Werbeware. Keine Auszahlung möglich. Die Ausstellung des Gutscheins setzt eine Anzahlung in Höhe des Gutscheinbetrags voraus. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. 0996 3000/3001 4) 20% Gutschein: Gilt auf alle Haushaltswaren, Deko-Artikel, Heimtextilien und Leuchten. Gilt auch auf Sale-Artikel, ausgenommen Werbeware. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. Nur ein Gutschein pro Einkauf einlösbar. 0996 1045

STEINHEIM
Wäbbeler Str. 64-70
32839 Steinheim
Tel.: 05233 70207 - 0
steinheim@moebel-heinrich.de

ÜBER 10.000 M² • DIREKT AN DER B239

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag - Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

★★★★★
Die Filiale Steinheim wurde
auf Google mit 4,9 bewertet
am 12.09.2025 | 425 Rezensionen

Weitere Infos unter
www.moebelheinrich.de
Folgen Sie uns:

MÖBEL
HEINRICH